



# RIETBERGER Stadtanzeiger

[rietberger-stadtanzeiger.de](http://rietberger-stadtanzeiger.de)

Informationen für Rietberg, Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Varesell und Westerwiehe

## Eingeschenkt

Vereinsgaststätte von RW Mastholte hat in Corona-Zeit gelitten

Seite 3

## Eingerichtet

Räumlichkeiten des SV Germania sind frisch renoviert

Seite 21

## Eingeweiht

Hausgemeinschaft für Senioren in Varesell eröffnet

ab Seite 28

## Eingekauft

Stadtkern: Beim ersten Dämmershopping wurde viel geboten

Seite 35



## Großbrand

Titelfoto: RSA/Rehling

Tennishalle und Wohnhaus in Rietberg werden zerstört

ab Seite 8



WEITER GEHT'S!

ab Seite 10

# „Seine Lebensleistung wird unvergessen bleiben“

Rietberg trauert um Werner Ketzner: 81-Jähriger starb vergangene Woche bei einem Verkehrsunfall

**Neuenkirchen (ei).** In der vergangenen Woche ist am Dienstagabend gegen 19.30 Uhr der ehemalige Landes- und Bundesstabführer sowie der langjährige Vizepräsident der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände (BDMV) Werner Ketzner (81) bei einem schweren Verkehrsunfall getötet worden. „Werner Ketzner lebt für die Musik“, schrieb der Deutsche Feuerwehrverband in seinem „Newsletter“ im Oktober 2008 anlässlich der Wahl „ihres“ Bundesstabführers in den Vorstand der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände (BDMV). Aber er lebte nicht nur Musik, er liebte sie auch. So sehr, dass er seine Liebe an möglichst viele (junge) Menschen weitergab, so dass sie sich potenzieren konnte. So konzipierte er beispielsweise die Ausbildung junger Musikerinnen und Musiker in den NRW-Feuerwehrkapellen, war stets interessiert und offen für Neues und Veränderungen. Egal ob das elfjährige Mädchen, das gerne Querflöte

spielen wollte oder einer seiner Nachfolger als musikalischer Leiter – kaum jemand kannte den Funktionär, Kreis-, Landes- oder Bundesstabführer. Aber alle kannten und schätzten Werner.

Werner Ketzner wurde 1937 in Dortmund geboren, trat 1962 in die Feuerwehr ein und 13 Jahre später in den Spielmannszug. Bereits im März 1979 wurde Werner Ketzner, Selbstständiger mit einer Siebdruckerei in Gütersloh, Kreisstabführer und 1982 wurde er stellvertretender Landesstabführer.

In Neuenkirchen, bei „seinem“ Spielmannszug, erfuhr das Orchester eine signifikante musikalische Modernisierung. Durch die zunehmende Einbindung konzertanter Musikstücke in das Repertoire sowie seinen unermüdlichen Probeneinsatz hob Ketzner den Spielmannszug auf ein neues Qualitätsniveau, das seinen Höhepunkt durch das Erreichen einer Goldmedaille bei den Bundeswertungsspielen der Feuerwehr im Jahr 1994



Werner Ketzner wurde zum Ehren-Kreisstabführer ernannt.

gefunden. 1988 wurde Ketzner Landes- und 1992 Bundesstabführer im Deutschen Feuerwehrverband. Beide Ämter führte er jeweils 20 Jahre mit großem Erfolg aus. Immer wieder war er Motor für Neuerungen, vieles trägt noch heute seine zukunftsweisende Handschrift. 1979 wurde der nun Verstorbene mit dem Feuerwehr-Ehren-

kreuz in Silber ausgezeichnet, 1986 erhielt er die Ehrung in Gold. 1990 ehrte ihn der Landesfeuerwehrverband in Kärnten mit der Ehrenmedaille aus, ein Jahr später erhielt er die silberne Ehrennadel des Landesfeuerwehrverbandes NRW. Ferner wurde er 2008 Vizepräsident im Vorstand der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände (BDMV).

Drei Jahre zuvor war er als Kreisstabführer in der Gütersloher Stadthalle verabschiedet und zum Kreis-Ehrenstabführer ernannt worden. Auch das Gemeinschaftskonzert der Musiktreibenden Züge, in dessen Rahmen er 2005 verabschiedet wurde, war seit 1982 „sein Baby“.

„Sein unermüdlicher Einsatz für den Spielmannszug und die Feuerwehrmusik wird uns in dankbarer Erinnerung bleiben“, schreibt der Spielmannszug auf seiner Facebook-Seite und der Verband der Feuerwehren NRW ergänzt: „Seine Lebensleistung in der Feuerwehrmusik bleibt unvergessen“.

## Peugeot kollidiert mit Baum – Fahrer verstirbt noch am Unfallort

**Rheda-Wiedenbrück/Rietberg (ei).** In der vergangenen Woche ist am Dienstagabend gegen 19.30 Uhr Werner Ketzner (81) bei einem schweren Verkehrsunfall getötet worden. Ketzner war nach Angaben der Polizei vor Ort mit seinem Peugeot Kastenwagen aus Richtung Druffel kommend auf der Straße Am Postdamm in Richtung Lintel unterwegs. Wenige hundert Meter vor der Einmündung Hasselbusch geriet der 81-Jährige aus bislang ungeklärter Ursache nach rechts von der Fahrbahn. Der Wagen streifte zunächst einen direkt neben der Straße stehenden Baum und prallte schließlich frontal und mit hoher Wucht



Der völlig zerstörte Wagen und die abgeplatzte Baumrinde lassen die Wucht der Aufpralls erahnen. Fotos: RSA/Eickhoff

gegen einen zu weit. Durch die Wucht des Aufpralls wurde der Wagen völlig zerstört, Ketzner aus dem Fahrzeug geschleudert. Er soll nicht an-

geschallt gewesen sein. Zwei Feuerwehrleute des Löschzuges Lintel, die in unmittelbarer Nähe des Unfallortes wohnen, hörten den lauten Knall

und eilten sofort zu der Unfallstelle. Dort fanden sie den Autofahrer regungslos neben dem Fahrzeug liegen, begannen mit der Reanimation und alarmierten den Notarzt. Die eintreffende Notärztin rief noch einen weiteren Rettungswagen sowie den Rettungshubschrauber Christoph 13 und den Löschzug Lintel zur Unfallstelle. Nach den ersten Bemühungen wurde der Rietberger noch in den Rettungswagen verlagert, verstarb dann aber kurze Zeit später. Nach Angaben des Polizei-Einsatzleiters gab es keine direkten Unfallzeugen und auch keine Hinweise auf Beteiligung eines zweiten Fahrzeuges.



Aher Halla...!



Es ist schon etwas besonderes, wenn ein Sportverein auf regelmäßige Öffnungszeiten einer Vereinsgaststätte vertrauen kann. Jens Grieger zeichnet dafür verantwortlich und bedient seine Gäste. Foto: RSA/Steg

## Mit Leib und Seele für die Rot-Weißen

Das Jahr 2020 hat Jens Grieger mit seiner Gaststätte schwer getroffen

**Mastholte (hds).** Da wird sicher der eine oder andere Sportverein im Stadtgebiet mit neidischem Blick nach Mastholte schauen. Denn dort gibt es ein Vereinsheim gleich am Sportgelände. Haben wir doch auch, werden die anderen Vereine jetzt erwidern. Doch bei den Rot-Weißen Sportlern aus Mastholte öffnen sich normalerweise regelmäßig die Türen im Vereinsheim und laden zum Verweilen und dem Fachsimpeln nicht nur nach einem Spiel ein.

Dafür sorgt Gastwirt Jens Grieger und das bereits seit dem Jahr 2006. „Das ist im Stadtgebiet schon einzigartig“, sagt Grieger, dessen Herz für den BVBS schlägt und er selber in jungen Jahren für die Rot-Weißen Kicker in Mastholte aufgelaufen ist.

Gleich neben der Eingangstür hängt noch das legendäre Sparfach an der Wand, was vermutlich nur unter der älteren Generation Erinnerungen weckt, aber zum Befüllen noch fleißig genutzt wird.

Etliche Pokale in den Räumen zeugen von erfolgreichen Spielen und Wettkämpfen der Rot-Weißen.

„Hauptberuflich wäre so eine Wirtschaft nicht zu machen“, verrät Jens Grieger, der sein Geld eigentlich als Elektroinstallateur verdient. Nach der Arbeit springt er stets schnell

### Corona hat den Betrieb der Gaststätte lahmgelegt

unter die Dusche und fährt dann zum Vereinsheim, um dort das kühle Blonde anzuzapfen. „Aufgrund der Corona-Pandemie hatten wir ab März ganze zwölf Wochen geschlossen“, blickt Jens Grieger zurück. „Der Verein steht in diesen schweren Zeiten voll hinter mir und gewährt Unterstützung, wo es nur möglich ist. So ist das große Sommerturnier abgesagt worden und etliche Gesellschafter, die in unseren Räumen hier feiern wollten, mussten leider absagen. Das sind alles Einnahmen, die wegen des Lock-

downs weggebrochen sind“, sagt Grieger.

„Nach der Lockerung der Bestimmungen für den öffentlichen Raum und die Bewirtung in Gaststätten füllt sich der kleine Biergarten und die Tische vor der Terrasse wieder mit Gästen, natürlich unter Berücksichtigung der noch bestehenden Auflagen“, so Wirt Grieger. Dort wird sodann wieder diskutiert wo Anfang des Jahres aufgehört wurde, nämlich Fußball, Tabellen und wer macht das Spiel.

Mit Blick zurück auf den Einbruch in das Vereinsheim Ende März gibt Jens Grieger seine Enttäuschung zu erkennen. „Ich habe leider bis heute keine Entschuldigung von den Jugendlichen, die der Tat überführt werden konnten, oder von deren Erziehungsberechtigten zu hören bekommen. Verwüstungen im Heim hatten wir nicht zu beklagen, aber einen Griff in die aufgebrochene Kasse. Ärgerlich. Die entstandenen Schäden sind aber wieder behoben worden.“

Der Nachbar hat einen neuen Hund, einen ganz jungen Welpen. Soweit so niedlich. Doch Helga muss sich über die raue Art des Umgangs mit dem neuen Familienmitglied doch etwas wundern. Da wird schon recht grob an der Leine gezogen, obwohl das junge Tier doch noch überhaupt nicht wissen kann, was „bei Fuß“, „Sitz“ und „Platz“ bedeuten. Da wäre schleunigst ein Besuch in einer kompetenten Hundeschule ratsam, denn es wächst der Verdacht, dass eher das andere Ende der Leine ein bisschen Schulungsbedarf hat.

### Ihr Rietberger Stadtanzeiger

...und wenn Sie uns etwas zu sagen haben:

**RSA-Redaktion**  
Fon 05244. 960 91-92  
Fax 05244. 960 91-99  
redaktion@peine-design.de

**RSA-Anzeigen/  
Kleinanzeigen**  
Fon 05244. 960 91-98  
Fax 05244. 960 91-99  
anzeigen@peine-design.de

www.blatt-der-stadt.de



Seit 45 Jahren  
das beliebte  
STADT-MAGAZIN.

# Neues Klimaschutz-Förderprogramm spricht alle an

Anträge können noch rückwirkend zum Jahresbeginn gestellt werden – 40.000 Euro sind im Topf

Rietberg. Ab sofort sind Anträge auf Zuschüsse aus dem neuen Förderprogramm »Gezielt Handeln für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung« der Stadt Rietberg möglich. Dieses neue Förderpaket ist ein Angebot an alle Bürger, denn hier

werden die Bereiche Mobilität, Konsum, Sanieren & Bauen, Erneuerbare Energien, Klimafolgenanpassung & Biodiversität gleichermaßen berücksichtigt. Hierfür stehen zunächst 40.000 Euro zur Verfügung.

Die Sanierung von Gebäuden, Nutzung erneuerbarer Energien, Fassadenbegrünung oder Gartengestaltung sind ebenso förderfähig wie zukunftsweisende Ideen, wie die gemeinsame Nutzung eines Elektroautos oder Lastenfahrers. Selbst für eigene Ideen der Bürger, die im Förderkatalog nicht enthalten sind, lässt die Richtlinie des neuen Förderprogramms eine Lücke, um – nach Rücksprache mit der Klimaschutzmanagerin – eine Förderung zu ermöglichen. Konkret kann das heißen: Die Anschaffung eines E-Bikes wird mit bis zu 250 Euro unterstützt – wenn dieses Rad auch tatsächlich Fahrten mit dem Pkw ersetzen wird. Oder: Wer seinen defekten Kühlschrank reparieren lässt, anstatt einen neuen zu kaufen, wird mit bis zu 100 Euro unterstützt.

Oft sind dies nur kleine finanzielle Hilfen für die Bürger. Die sind jedoch unkompliziert zu beantragen und sollen auch ein Anreiz sein, sich mit dem Thema Klimaschutz und



Bürgermeister Andreas Sunder und Klimaschutzmanagerin Svenja Schröder geben den Startschuss für das neue Förderprogramm »Gezielt Handeln für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung« der Stadt Rietberg.

Foto: Stadt Rietberg

der Schonung von Ressourcen zu befassen. Einfach ist die Antragstellung auch deshalb, weil die Förderung wie ein »Rechnungszuschuss« zu verstehen ist: Förderanträge sind – anders als bei Förderprogrammen

vom Land oder vom Bund – erst nach Umsetzung der Maßnahme zu beantragen. Dieses Vorgehen vereinfacht für beide Seiten die Abwicklung der Förderanträge.

„Mit diesem Förderprogramm

stellen wir einmal mehr unter Beweis, dass wir in Rietberg nicht nur von Klimaschutz reden. Wir packen das Thema an und ermuntern alle Bürgerinnen und Bürger im Ort zu aktivem Handeln“, sagt Bürgermeister Andreas Sunder zufrieden.

Vor der Sommerpause hatte der Stadtrat das Förderprogramm einstimmig auf den Weg gebracht – auch, weil es die Themen Klimaschutz und Klimaanpassung ganzheitlich betrachtet und alle Bürger miteinbezieht, egal ob Mieter oder Eigenheimbesitzer. Zahlreiche Ideen der Verwaltung, der politischen Fraktionen und auch des Klimabeirates sind hier eingeflossen. Das Gute: Das Förderprogramm gilt bereits rückwirkend zum Jahresbeginn. Zudem läuft die gesamte Antragstellung elektronisch ab und hilft so, Papier einzusparen.

Alle Infos zum Förderprogramm »Gezielt Handeln für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung« unter [www.rietberg.de](http://www.rietberg.de).

## Unbekannte Täter beschmieren die LGS-Unterführung mit Graffiti

Rietberg (mad). Einfach schade, wenn irgendwelche Schmutzfinken meinen, Wände mit ihren Schmierereien verunstalten zu müssen. Zugegeben: Die Betonwände der Unterführung zwischen den Landesgartenschauteilen, die unter der Westerwieher Straße verläuft, sind zuvor nicht unbedingt eine Augenweide gewesen. Dennoch: Das Beschmieren mit Graffiti fällt nach wie vor unter den Tatbestand der Sachbeschädigung.



Verschönerung geht anders: Unbekannte haben die Wände der Unterführung unter der Westerwieher Straße beschmieren. Foto: RSA/Addicks

Und da sich die „Künstler“ zudem nicht sehr talentiert gezeigt haben, wird wohl alsbald eine Reinigungsaktion anstehen – die natürlich Kosten verursacht. Vielleicht sollten sich Menschen, die sich langweilen, in dieser Zeit einfach andere – sinnvolle – Aufgaben suchen, als einer Kommune und ihren Bürgern ausgerechnet in diesen Zeiten unnötige Ausgaben aufzuhalsen. So etwas ist einfach nur ärgerlich und vor allem eines: unnötig.

# Jubeltag: Ein Urgestein aus Westerwiehe wird 80

Gastwirt aus Leidenschaft: Josef Kreutzheide (Seppel) hat in seinem Heimatdorf viel bewegt

**Westerwiehe (hds).** Wenn jemand Josef nach ihm ruft werden sich wohl alle erstaunt umschauen, denn Josef Kreutzheide ist im Rietberger Land besser bekannt als Seppel Kreutzheide. Seinen Spitznamen hat der Jubilar seiner Angewohnheit zu verdanken, früher bei größeren Feiern gerne einen Seppelhut aufgesetzt zu haben, berichtet der Gastronom, der am 17. Juli seinen 80. Geburtstag feierte – allerdings im kleinen Kreis. In seinem Heimatort Westerwiehe ist der Name Kreutzheide eine stützende Säule wenn es um das Vereinsleben geht oder das Dorffest ansteht. „Seit 60 Jahren bin ich im Schützenverein und seit 50 Jahren Schützenfest-Wirt. Da war besonders die Seppel-Disco im Zelt un-

ter den Jugendlichen ein heißer Tipp und weit über die Dorfgrenze hinaus bekannt. Da haben wir so manchen Sturm erlebt“, erinnert sich der Festwirt. Er selber stand im Jahr 1972 als Josef III. Kreutzheide mit Elisabeth IV. Kreutzheide an

## Fest mit dem Heimatdorf Westerwiehe verbunden

der Spitze der St.-Laurentius-Schützenbruderschaft Westerwiehe. Für sein großes Engagement bei den Grünröcken wurde er mit dem hohen Bruderschaftsorden ausgezeichnet und ihm die Ehrenmitgliedschaft auf Lebenszeit ausgesprochen. Im Jahr 1963 folgte der erste Spatenstich für Seppels Gaststätte. Damals mit einem Lebensmittelladen und ei-



Feierte jüngst seinen 80. Geburtstag: Seppel Kreutzheide aus Westerwiehe. Foto: RSA/Steg

ner Bäckerei in der Gaststätte“, erinnert sich der gelernte Bäcker.

Heute wird der angrenzende Saal durch die Vereine für Kar-

nevalsitzungen oder für den Schützenball genutzt. Auch Gesangs- oder Geflügelvereine kommen gerne in die Räume und genießen die vorzügliche Bewirtung. Später kam noch die hauseigene Kegelbahn hinzu. Mit 80 Jahren ist Seppel Kreutzheide noch aktiv dabei: „Da wird immer zeitig aufgestanden und das Frühstück vorbereitet für unsere Übernachtungsgäste“, sagt der Wirt der zwei Kinder und zwei Enkelkinder zählt und mit seiner Tochter die Gaststätte und das Hotel führt. „Jeden Tag kämpfen und sich nicht unterkriegen lassen. Man bekommt halt nichts geschenkt im Leben und müde werden geht nicht“, lautet die Devise von Seppel, der noch selbst hinterm Zapfhahn steht wenn es darauf ankommt.

## Fitness zum Festpreis und monatlich kündbar!

Warum solltest du für etwas zahlen, was du gar nicht nutzt? Mit unserem neuen myfitness Fair Paketen zahlst du nur was du wirklich nutzt! Wir bieten dir ein passendes Paket, bei dem du deine Leistung auswählst und du zahlst, was du nutzt. Entscheide dich, für dein persönliches myfitness Fair Paket.

### Paket 1 KRAFT

- ✓ Geräte + Gerätezirkel
- ✓ funktionelles Training
- ✓ Freihantelbereich
- ✓ Dr. Wolf Rückenprävention und Muskellängentraining
- ✓ Cardio (Stepper, Laufbänder, Crosser, Fahrräder und Rudergeräte)

**29,90 €\***

4- wöchentlich

### Paket 2 KURSE

- ✓ YOGA, ZUMBA, Rückenfit,
  - ✓ BodyPump, BodyAttack,
  - ✓ Strong by ZUMBA,
  - ✓ BodyBalance, BBP,
  - ✓ Step + BBP, Latin Dance,
  - ✓ Step'n Dance, Fitmix + BBP
- (Termine findest Du im aktuellen Kursplan!)

**29,90 €\***

4- wöchentl.

### individuelle Zusatzangebote

- Mineralgetränke
- Bodyshake
- Speedfit (2 x d. Woche)
- Infrarotwärmegürtel
- Vibrafit
- VacuStep
- Sauna
- Solarium (täglich 10 Minuten)
- Shiatsu- Massage

**myfitness**

Premium Fitness zum Discountpreis!

myfitness  
Tiergartenweg 9 | 33397 Rietberg | Telefon: 05 24 4 / 405 76 97  
myfitness-rietberg@web.de | www.myfitness-rietberg.de

\*Zuzüglich einmaliges Startpaket: 2 x Personaltraining inkl. Gesundheitscheck - (59,00 Euro) plus Club-Card (6,00 Euro)



## Auf einen Blick

**Dorothee Kottenstette**, erweitert das Angebot des RSC-Rietberg mit einer Rennradgruppe für Frauen. Der Team-Sport wurde in diesem Jahr ganz schön aus den Angeln gehoben. So auch beim Radsport. Gruppentraining oder gemeinsame Ausfahrten waren begründet durch die Corona-Pandemie einige Wochen lang nicht möglich. Dorothee Kottenstette, selbst erfolgreiche Radsportlerin, intensivierte in dieser Zeit ihr Vorhaben, eine reine Frauengruppe zu gründen, die sich einmal pro Woche zum Rennradtraining trifft. Damit soll interessierten Frauen, die Rennradsport in der Gruppe betreiben wollen, der Einstieg erleichtert werden. „Es wird moderater gefahren, jede Teilnehmerin der Gruppenfahrt soll mitkommen“, so Dorothee Kottenstette. Eine Mitgliedschaft beim RSC-Rietberg ist für interessierte Rennradfahrerinnen, die auch aus dem Umkreis von Rietberg kommen können, keine Bedingung. Jedoch das eigene Rad, Helm und entsprechende Sportkleidung. Die Treffen sind immer mittwochs um 18 Uhr auf dem Lidl-Parkplatz in Rietberg. Infos unter Tel. 05244/901813. Foto: privat



**Die St.-Hubertus-Schützen** haben 650 Kisten Hohenfelder Pils verkauft: Aufgrund der Corona-Pandemie musste auch das Bokeler Schützenfest ausfallen. Nicht ausgefallen ist jedoch die Kistenaktion zum Schützenfest wie jedes Jahr, mit zwei Kisten Pils zum Sonderpreis, unterstützt von der Brauerei Hohenfelder. Dieses Jahr hat das die St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Bokel übernommen. So wurden im Bokeler Getränkemarkt während der Aktionswoche insgesamt 650 Kisten Hohenfelder Pils verkauft. Die Differenz hat der Schützenverein Bokel übernommen. Unter allen Käufern wurden auch zwei VIP-Bändchen für das nächste Schützenfest verlost. Darüber durfte sich Renate Brockschnieder freuen. Die Übergabe konnte und wurde erst nach dem Lockdown des Kreises Gütersloh gemacht. Schützenvereinskassierer Christian Austermann (links) und der zweite Brudermeister Olaf Hünemeier überreichen das Band an Renate Brockschnieder. Foto: privat



**Neue Gesichter beim VKM:** Der „VKM – Für Menschen mit Förderbedarf“ setzt sich seit 50 Jahren als gemeinnütziger Verein für die Bedürfnisse und Anliegen von Menschen mit Förderbedarf ein. Das Angebot erstreckt sich hierbei von der Frühförderung sowie Kindertagesstätten über die Schulbegleitung bis hin zu Maßnahmen des familienunterstützenden Dienstes und verschiedensten Freizeitangeboten. Nun verabschiedet sich Heike Mennen, Leiterin der Frühförderung, nach über 20 Jahren beim VKM in den Ruhestand. Sie übergibt diesen Bereich in die vertrauten Hände von Birgit Jungclaus. Die Projektleitung der Ausbildungs- und Hochschulbegleitung übernimmt Marleen Althoff (links). Die Leitung der Schulbegleitung wird Riana-Lea Stübich (rechts) übernehmen. Wichtig ist allen eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit den Kindern und Jugendlichen sowie eine individuelle bedarfsgerechte Förderung. Foto: privat



**Tiere hautnah gab** es für Rietberger Kinder an drei spannenden Vormittagen auf dem Lebenshof von „Achtung für Tiere“ in Varenzell. Das Verhalten der Tiere und deren Bedürfnisse standen dabei im Fokus. Projektleiterin und Tierärztin Astrid Reinke begleitete die jungen Teilnehmer und besprach mit ihnen auch schwierige Themen wie Tierversuche und die Haltung von Nutztieren. Aber auch Esel putzen und streicheln stand auf dem abwechslungsreichen Programm, das die Kinder für Tiere und deren Bedürfnisse sensibilisieren sollte. Infos zum Tierschutzunterricht gibt es im Internet unter [www.achtung-fuer-tiere.de](http://www.achtung-fuer-tiere.de). Foto: privat

# Urteil gegen Robert D. ist rechtskräftig

Mordfall Westerwiehe: Der Haupttäter bleibt lebenslang hinter Gittern

**Karlsruhe/Westerwiehe (mad).** Beinahe fünf Jahre ist es her, dass das Brüderpaar Heinz und Werner S. auf seinem Anwesen in Westerwiehe brutal überfallen wurde. Einer der Brüder kam dabei ums Leben. Die Angeklagten Robert D. und Artur T. saßen knapp ein Jahr später, im September 2016, auf der Anklagebank des Landgerichtes Bielefeld. Der Prozess zog sich in die Länge. Am Ende wurde einer der Haupttäter, Robert D., zu lebenslanger Haft verurteilt, wegen Mordes, besonders schweren Raubes und gefährlicher Körperverletzung. Der Bundesgerichtshof (BGH) hat dieses Urteil nun



Robert D. (links) im Gespräch mit seinem Verteidiger Martin Rother vor dem Landgericht Bielefeld. Foto: RSA/Addicks

bestätigt. Noch steht die Bestätigung des Richterspruches gegen den Komplizen von Robert D. aus. Artur T. wurde zu sechs Jahren und neun Monaten Gefängnis verurteilt.

## Outdoor-Sport am See

**Mastholte.** Endlich geht es wieder an die frische Luft: Ab sofort beginnt montags um 19 Uhr wieder ein Outdoor-Sportkurs am Mastholter See.

Nach einer gemeinsamen Walkingrunde starten die Teilnehmer am See mit einer Gymnastikeinheit und Entspannungübungen. Mitzubringen sind eine Isomatte, ein Handtuch und eigene Getränke.

Weitere Informationen zum Outdoor-Sportkurs und Anmeldungen dafür werden unter der Telefonnummer 0 160/3054609 gerne entgegen genommen.

–Anzeige–

## Selbstbestimmt leben im Alter

Frischer Wind: Lana Maaß leitet bei LiA Pflege ein starkes Team

Zehn Jahre schon ist das Haus LiA Pflege in Rietberg ansässig. Seit dem kümmern sich die Mitarbeiterinnen mit viel Einsatz und Herzblut darum, dass sich die Bewohner rundum wohlfühlen. „Wir haben ein starkes Team, dem die gute Pflege und das menschliche Miteinander sehr am Herzen liegen“, sagt Geschäftsführerin



Anna Funk (3.v.r.) freut sich, dass Lana Maaß (3.v.l.) die Hausleitung übernommen hat. Unterstützt wird sie u.a. von Tanja Töws, Lolita Klassen, Evelina Soltau und Heike Littek (v.l.). Foto: RSA/Addicks

bei der LiA Pflege auch ihre Ausbildung zur examinierten Altenpflegerin absolviert hat, führt nun das 18-köpfige Team in der Pflegeeinrichtung an. „Ich freue mich über die neuen Aufgaben und das Vertrauen, das in mich gesetzt wird“, sagt

die 41-Jährige. Besonders wichtig sind ihr der respektvolle und ruhige Umgang mit den Bewohnern, denen auch gerne individuelle Wünsche erfüllt werden, damit sie sich Zuhause fühlen können. Auch der enge Kontakt zu den Ange-

  
LiA Pflege  
[www.pflege-lia.de](http://www.pflege-lia.de)

hörigen ist dem Team sehr wichtig. „Wir bekommen bis heute Worte des Dankes von Angehörigen, die sich in der Zeit des absoluten Kontaktverbotes dennoch nicht ausgeschlossen gefühlt haben“, so Funk. Auch die Mitarbeiter zeigten hohes Engagement: „Alle waren bereit, im Fall einer Infektion im Haus für die zweiwöchige Quarantäne dauerhaft hier im Haus zu bleiben, um die Arbeit aufrecht zu erhalten“, Anna Funk lobt das außergewöhnliche Engagement ihrer Mitarbeiter. Doch dazu sei es Dank penibel eingehaltener Hygienevorschriften gar nicht erst gekommen. „Auch das macht ein starkes, gutes Team aus.“

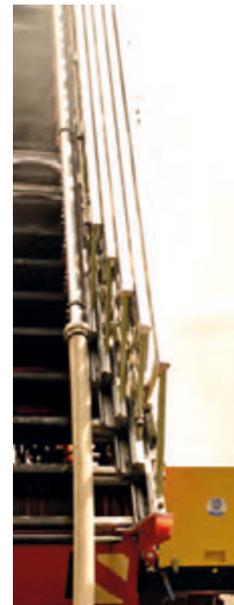
Anna Funk. Seit Anfang des Jahres steht das Haus an der Westerwieher Straße 9 in Rietberg unter neuer Leitung: Lana Maaß, die



Eine riesige Rauchwolke zeugt von dem verheerenden Brand in Rietbergs Zentrum.



Qualm, Qualm und nochmals Qualm: Das Arbeiten war den Einsatzkräften nur noch mit Atemschutzmasken möglich.



Das ältere Wohnhaus. Die Einsatzkräfte

# Großbrand: Tennishalle wird ein Raub der Flammen

270 Einsatzkräfte kämpfen über Stunden gegen das Feuer – Sachschaden: über eine Million Euro

**Rietberg (mad).** Alarm um kurz nach 14 Uhr am Donnerstag der vergangenen Woche: Gleich mehrere Löschzüge rücken zu dem Großbrand aus: Die Tennishalle am Fischhausweg steht in Flammen! Zwei Bewohner des angrenzenden Wohnhauses, die gerade auf einem der Außenplätze Tennis spielten, bemerkten den Rauch und alarmierten die Feuerwehr. Die Löschzüge aus Rietberg und Mastholte waren zuerst vor Ort. Bei deren

Eintreffen waren die Flammen bereits auf die Tennishalle übergegriffen. Trotz sofort eingeleiteter Löschmaßnahmen schlugen kurze Zeit später die Flammen aus dem Dach der Halle. Stadtbrandmeister Matthias Setter rief zusätzlich die Löschzüge aus Neuenkirchen, Langenberg, Benteler, Wiedenbrück und Verl hinzu. Mehr als 270 Einsatzkräfte versuchten dann, der Flammen Herr zu werden. Die Rauchentwicklung war aufgrund der in der

Tennishalle verbauten Materialien enorm und macht den Einsatzkräften sehr zu schaffen. Ohne Atemschutz ging nichts mehr. Kurzzeitig musste überlegt werden, ein benachbartes Kinderheim mit 17 Plätzen sowie eine Behindertenwerkstatt mit 80 Plätzen zu evakuieren. Doch mit Hilfe eines Großlüfters des Kreisfeuerwehrverbandes konnte der dichte Rauch von den betreffenden Gebäuden ferngehalten werden, so dass von einer

Evakuierung abgesehen werden konnte. Die Bewohner des Wohnhauses kamen nicht zu Schaden. Sie konnten sich und noch einige Haustiere ins Freie retten und wurden dort vom Notarzt auf Rauchvergiftung untersucht. Sie wiesen aber keine kritischen Werte auf. Die Arbeiten der Wehr dauerten Stunden lang an. In den Abendstunden wurden dann mit einem Bagger das Dach und die Außenwände der Halle



Eine Sicht wie bei einem Sandsturm: Der dichte Rauch erschwerte den Einsatzkräften vor Ort die ohnehin schweißtreibende Arbeit.



Mit Großlüftern der Feuerwehr wurde für bessere Sicht gesorgt und der giftige Qualm weg-



*an der Tennishalle wurde schon früh ein Opfer der Flammen. konnten hier nichts mehr retten.*

*Die Feuerwehrleute hatten alle Hände voll zu tun, um den Großbrand in den Griff zu bekommen.*

Fotos: RSA/Addicks/Rehling

eingeringt, um letzte Glutnester abzulöschen und ein nochmaliges Entfachen eines Brandes zu verhindern. Die Halle wurde vollkommen zerstört. Es entstand insgesamt ein Sachschaden von mehr als einer Million Euro.

Zur Warnung der Bevölkerung wurde auch die WarnApp Nina ausgelöst, damit die Rietberger Fenster und Türen geschlossen hielten.

Die Untersuchungen zur Ermittlung der Brandursache dauern noch an. Nach ersten Erkenntnissen soll der Brand in einem an die Tennishalle angrenzenden Wohnhaus ausgebrochen sein.

Weitere Bilder unter [rietberger-stadtanzeiger.de](http://rietberger-stadtanzeiger.de)



*Eigentlich schien die Lage unter Kontrolle, bis auf einmal tief dunkler Qualm aus der Halle quoll. Kurz darauf schlugen die Flammen aus dem Dach des Gebäudes.*



*etwas geleitet. Vollkommen zerstört: Von der Tennishalle ist nur noch ein verkohltes Gerippe übrig geblieben.*



*Während der Löscharbeiten tauchte auch Bürgermeister Andreas Sunder auf, um sich ein Bild von der Lage zu machen.*



## Der Verzicht ist ein wichtiger Beitrag in Zeiten von Corona

### Fahnen hissen: Die Rietberger Schützen bitten dennoch darum, die Stadt festlich zu schmücken

**Liebe Rietbergerinnen und Rietberger, liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,**

was vor einiger Zeit noch völlig undenkbar war, ist inzwischen Gewissheit: Das traditionsreiche Schützenfest in Rietberg fällt aus. Erstmals in Friedenszeiten müssen wir seit 1948 auf unser vom 8. bis 10. August geplantes Fest verzichten. Was sich mit Ausbruch der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Lockdown-Maßnahmen andeutete, wurde Anfang Mai mit der Absage aller

#### Die Befürchtung wurde zur traurigen Gewissheit

Großveranstaltungen bis Ende August durch die Landesregierung Gewissheit. Die damit verbundene Enttäuschung ist bei uns allen natürlich nicht gänzlich gewichen, es hat sich aber die Erkenntnis durchgesetzt, dass der Verzicht richtig ist. Ein richtiger und wichtiger Beitrag, die Ansteckungsrate in unserer Heimatstadt Rietberg gering zu halten und die Gesundheit unserer Freunde, Bekannten und aller Mitbürger nicht zu gefährden. An dieser Stelle grüßen wir alle erkrankten Schützenschwestern und Schützenbrüder sowie alle Rietberger und wünschen rasche Genesung.

Nach dem großen Erfolg unseres Festes im neuen Gewand in 2019 haben wir uns alle auf die Neuauflage gefreut. Diese Vorfreude müssen wir jetzt in das neue Jahr tragen und uns auf das Schützenfest 2021 freuen. Durch die Absage aller Feste im Stadtgebiet können wir dann mehr oder weniger nahtlos an Pfingsten mit dem Stadtkönigsschießen in

Druffel an 2019 anknüpfen. Um die Vorfreude zu steigern, werden wir an den eigentlichen Festtagen je weils ein Video mit Bezug zum jeweiligen Schützenfesttag auf der Homepage und auf Facebook hochladen. Dabei werden historische Fotos zu sehen sein, die die Wenigsten von uns bislang zu sehen bekamen. Seid neugierig...

Dankbar sind wir unserem amtierenden Königspaar André und Kirsten Nordmann und ihrem Thronfolge sowie unserem Jungschützenkönig Jannik Wallenstein. Sie haben sich ohne zu zögern bereit erklärt, in die einjährige Verlängerung zu gehen und bis ins kommende Jahr hinein unsere Gilde zu regieren. Wir freuen uns auf das nächste Jahr mit Euch!

An dieser Stelle vergessen wir

natürlich nicht die Jubelkönige des Jahres 2020. Silberkönig ist Hermi I. Folker, der 1995 die Königswürde erlangte und gemeinsam mit Maria IV. Löffler die Gilde für ein Jahr regierte. Vor 40 Jahren gelang der entscheidende letzte Schuss unserem Schützenbruder Burghard I. Degener, der fortan für die folgenden zwölf Monate gemeinsam mit Gisela I. Schniedertöns regierte. Ein besonderes Jubiläum feiert ein besonderer Schützenbruder: Im Jahr 1970, also vor 50 Jahren krönte sich Gerhard Aufderheide zum König der St.-Hubertus-Schützengilde. An der Seite von Käthe I. Strothoff regierte er die Gilde zu Beginn eines neuen Jahrzehnts. Gerhard Aufderheide ist bis heute im hohen Alter von 97 Jahren aktiver Schütze und nimmt

wenn immer möglich an den Veranstaltungen der St.-Hubertus-Schützengilde teil. In einem Videointerview, das am Schützenfestsonntag auf unserer Homepage und auf Facebook zu sehen sein wird, kommt Gerhard ausführlich zu Wort und plaudert aus der „guten alten Zeit“. Die Ehrungen der Jubelregenten werden wir baldmöglichst nachholen. Wir bitten alle Schützenschwestern und Schützenbrüder und

#### „Schmückt alle die Stadt für die hiesigen Schützen“

alle Bewohner Rietbergs zum Schützenfest oder noch besser bereits zu Kapellensonntag die Vereinsfahne zu hissen. Damit wird unsere schöne Heimatstadt Rietberg auch ohne großes Schützen- und Heimatfest festlich geschmückt. Wir grüßen von dieser Stelle alle unsere Partner, die sonst zum Gelingen des Festes beitragen. Der Festwirtfamilie, den Musikkapellen und Schaustellern, der Hohenfelder Brauerei, den Imbissbetrieben und allen anderen Partnern wünschen wir das Beste für die Zukunft. Wir freuen uns darauf, mit Euch das Schützenfest 2021 zu feiern. Der gesamten Schützenfamilie und allen Rietbergern und Rietbergerinnen wünschen wir in dieser nicht einfachen Zeit alles Gute und Gottes Segen. Bleibt und bleiben Sie alle gesund!

#### Mit Schützengruß und Horrido

**Stefan Kay**

1. Vorsitzender

**Dirk Ehlers**

2. Vorsitzender

**Hubert Handing**

Oberst



Stefan Kay, Hubert Handing und Dirk Ehlers grüßen die Rietberger und freuen sich aufs kommende Jahr. Foto: Archiv Schützengilde



Zum Thron des Königspaares Kirsten I. und André I. Nordmann (vorne Mitte) gehören (v.l.) Judith und Sascha Pülke, Anika und Stefan Stüker, Tanja und André Peitzmeier, Heike und Andreas Krähenhorst, Inka und Sebastian Otto, Sandra und Kai Hackenbroich, Zeremonienmeisterpaar Anja und Daniel Sandbothe, Sandra und Marco Rüschkamp, Yvonne und Tim Würfel, Anne und Marc Reichenbach, Bianka und Mark Brockschneider, Nadine und Ralf Peveling sowie Tanja und Sebastian Prinz.

Foto: Fotostudio Gabi Leweling



**Hermann KATHÖFER**



**KATHÖFER**  
Hochbau GmbH



**Hermann KATHÖFER**

Wir freuen uns auf nächstes Jahr!

Hermann Kathöfer GmbH  
Tiefbau / Abbruch /  
Brandschadensanierung  
Druffeler Straße 105  
33397 Rietberg  
052-44 93 00-0

Kathöfer Hochbau GmbH  
Betonarbeiten / Maurerarbeiten  
Druffeler Straße 105  
33397 Rietberg  
052-44 93 00-0

Hermann Kathöfer GmbH  
Recyclinghof / Entsorgung  
Industriestraße 49  
33397 Rietberg  
052-44 98 18 03

Hermann Kathöfer GmbH  
Betriebsstätte Langenberg  
Schrott- und Metallhandel  
Lippstädter Straße 4  
33449 Langenberg  
052-48 71 01

**Ihr Modespezialist**

Hochwertige Herrenmode  
in großer Auswahl  
sowie Schützen- und  
Vereinsuniformen

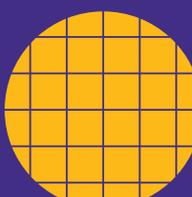


GÖRIES

HERRENMODEN

Rietberg – 988 143  
Rathausstr. 6 | P hinter dem Geschäft





SONNENZEIT

gmbh

Gesucht: Dachflächen ab 1.000 m<sup>2</sup>

33397 Rietberg · Tel.: 05244 70005-0 · [www.sonnenzeit-pv.de](http://www.sonnenzeit-pv.de)

Superfrisch

Heimatluft



Pfefferminz-Likör

18% vol



Markenspirituosen

Genuss aus der Region



## Der Abschied des Königspaares muss vertagt werden

Kirsten I. und André I. Nordmann: „Es ist ein außergewöhnliches Jahr, wir machen einfach weiter“

**Liebe Schützenschwester und liebe Schützenbrüder, liebe Rietbergerinnen und liebe Rietberger,**

an dieser Stelle würde es für uns normalerweise heißen, Abschied nehmen, Abschied von einem Königsjahr, Abschied von dieser besonderen Würde. Doch, was ist in diesem Corona-Jahr schon normal?

Für viele von uns hat sich in

### **In diesem Jahr läuft sehr vieles nicht wie gewohnt**

den letzten Wochen und Monaten einiges verändert. Zu Beginn der Pandemie, Anfang März, schien ein Aus-

fallender diesjähriger Schützenfest für viele von uns, uns eingenommen, noch schwer vorstellbar. Doch nur kurze Zeit später kam die Gewissheit: Wir werden in diesem Jahr kein Schützenfest feiern können, wir werden noch ein weiteres Jahr Euer und Ihr Königspaar sein. Das hätten wir uns im letzten Jahr nicht vorstellen können.

Doch was war eigentlich bis zu dieser Entscheidung? Wir haben bis Anfang März ein „völlig“ normales Königs-Halbjahr erlebt. Wir haben gemeinsam mit unserem Thronfolge, dem Jungschützenkönig Janik Wallenstein und unseren Thronoffizieren eine sehr intensive Zeit erlebt. Viele un-

serer Thronpaare zählen schon sehr lange zu unserem engsten Freundeskreis, manche sind später dazu gekommen. Und gerade dies macht die gewisse Mischung aus. Wir haben gemeinsam getanzt, gelacht, gefeiert, gefeiert, gefeiert und

### **Das erste Jahr war toll, das zweite wird es bestimmt auch**

ganz viel Spaß gehabt. Sei es beim Stadtkönigsschießen in Varenzell, beim Bundesfest in Schloss Neuhaus, beim Prinzenfest unseres Thronmitglieds und mittlerweile Ex-Prinzen Marco, beim Oktoberfest der Karnevalsgesellschaft oder auch beim Besuch der diversen Winterbälle un-

ser lieben Schützen-Nachbarn und vielen anderen gemeinsamen Begebenheiten. Unser Thronfolge war stets an unserer Seite und hat uns frau- und mannstark unterstützt. Und auch mit den Königsparen aus den anderen Rietberger Ortsteilen war schnell klar: Das passt – und das sogar mehr als gut! Aus uns ist eine tolle Gruppe erwachsen, angefangen mit den Planungen für einen gemeinsamen Beitrag zum Rietberger Rosenmontagsumzug. Was zunächst nur eine flapsige Idee war, wurde schnell umgesetzt und so konnten wir in diesem Jahr den Rosenmontagsumzug mit mehr als 200 Schützen-Indianern bereichern.

## Baufinanzierungen und öffentliche Förderungen gibt's bei uns.

Wir sind gerne für Sie da!



Nadine Oesterwiemann



Tobias Wimmelmeier

Telefon: 05241 101-3111  
E-Mail: info.siz@spk-gt-rb.de

Ganz egal, ob Baufinanzierungskredit, Modernisierungskredit und öffentliche Fördermittel der KfW oder der NRW-Bank.

Sprechen Sie uns gerne an. Wir freuen uns, Ihr Vorhaben ganz nach Ihren individuellen Wünschen zu begleiten.

Freundliche Grüße von Ihrer



Allen Schützen Gesundheit und ein dreifaches Horrido !!!

# NORDMANN

ENTSORGUNGSFACHBETRIEB  
CONTAINER-SERVICE  
SCHROTTVERWERTUNG  
TRANSPORTE

Bahnhofstr. 62 Tel. 05244 | 8859 info@nordmann-rietberg.de  
33397 Rietberg Fax 05244 | 78405 www.nordmann-rietberg.de

### Wir freuen uns auf das Schützenfest 2021!



Investieren Sie in Solar!  
Wir sind Ihr Ansprechpartner!

## SOLARTECHNIK SCHIERL

Ihr Partner für regenerative Energie.

Solartechnik Schierl GmbH & Co. KG

Industriestr. 1 • 33397 Rietberg • Tel. 05244 - 8061 • www.schierl.info



Kirsten I. und André I. Nordmann führen die Regentschaft bei den Rietberger Schützen gerne weiter. Foto: Fotostudio Gabi Leweling

Was nun? Wir machen einfach weiter und freuen uns sehr, noch viele gemeinsame Stunden mit unserem Thronfolge, dem Jungschützenkönig Jannik, unseren Thronoffizieren, unseren Freunden, dem Schützenvorstand und den Offizieren, unseren Familien, unseren Nachbarn und den Rietberger Königspaaren erleben und feiern zu dürfen. Euch allen sei herzlich gedankt für eure Unterstützung bis hierher.

Wir hoffen sehr, im nächsten Jahr mit allen Rietbergerinnen und Rietbergern unser Schützenfest feiern zu können.

Bleibt gesund!

Alles Liebe und Gute,

Euer und Ihr Königspaar  
André I. und Kirsten I.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr.  
Bleiben Sie gesund!

**POLLMEIER**  
Holzbau GmbH

... so individuell  
wie die Bauherren!

- ✕ Carports
- ✕ Saunabau
- ✕ Gartenhäuser
- ✕ Terrassenüberdachung aus Holz und Alu



[www.holzhaus-pollmeier.de](http://www.holzhaus-pollmeier.de)

## Zierzaun von Growi®

Besuchen Sie unsere  
Outdoor-Ausstellung:  
Wortstraße 34-36  
in Rietberg-Varensell

**Öffnungszeiten:**  
Mo. – Fr.: 8 – 17 Uhr  
Sa.: 8 – 12 Uhr

 Folgen Sie uns:  
[facebook.de/growizaun](https://facebook.de/growizaun)

 **Großewinkelmann**  
[www.growi.de](http://www.growi.de)



## FRÜHSTÜCK

Genießen Sie unser reichhaltiges Tischfrühstück und überzeugen Sie sich von unserem abwechslungsreichen Angebot an kulinarischen Köstlichkeiten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Lind am See!  
An Sonn- und Feiertagen von 9-12 Uhr  
Tel.: 0 52 44 700 100



[WWW.LIND-HOTEL.DE](http://WWW.LIND-HOTEL.DE)





# St.-Hubertus-Schützengilde

Rietberg

- Anzeige -

**spectrum autoglas**

**Frank Rosenbaum**

Industriestraße 48  
33397 Rietberg  
Fon (0 52 44) 7 82 83  
Fax (0 52 44) 7 82 20  
Mobil 01 71 - 4 16 86 96  
www.spectrumautoglas.de  
e-mail: info@spectrumautoglas.de

Front-, Seiten- und Heckscheiben für PKW und LKW  
Montageservice  
Anfertigung von VSG- und ESG-Scheiben  
Hitzeschutzfolien für Fahrzeuge und Gebäude  
Steinschlagreparatur



Das amtierende Rietberger Königspaar Kirsten und André Nordmann mit den Kindern Juliane und Christopher. Foto: RSA/Addicks

**Gemeinsam stark!**

**WALLACH Bauelemente GmbH**  
Beratung • Verkauf • Montage

Siemensstr. 15  
33397 Rietberg-Mastholte

(0 29 44) 69 84  
info@bauelemente-wallach.de  
www.bauelemente-wallach.de

**WALLACH WB Bauelemente**

**XXL** DIE IDEE, DIE UNS TRÄGT  
100 % QUALITÄT UND 100 % SERVICE

## „Auch wir machen weiter“

Kirsten und André Nordmann bleiben im Amt

Rietberg. Es war schon ein langer hegender Trauer von André Nordmann, eines Tages einmal die Rietberger Schützengilde anzuführen. Im vergangenen Jahr sollte er sich erfüllen, doch wie die Regenschicht verlaufen würde, konnte zu dem Zeitpunkt noch niemand ahnen. Zum ersten Mal hatte André Nordmann das Gewehr auf den Adler angelegt, mit der Absicht, sich mit dem Abschuss des Vogels zu adeligen. „Harte Konkurrenz gab es eigentlich nur an der Theke“, erinnert er sich lachend an den Wettkampf unter dem Kugelfang. Und mit dem 529. Schuss war es dann endlich vollbracht. Dem Siegestreffer ging natürlich einiges an Vorbereitung voraus: „Den Segen meiner Frau hatte ich und befreundete Paare für den Thron waren auch sofort zu begeistern“, so Nordmann. Doch gab es bereits einen Vorboten für das ungewöhnliche Regentenjahr? Das Vorgängerkönigspaar schenkte Nordmanns ein Schild mit der Aufschrift: „Wie das Jahr auch wird, wir lassen euch nicht im Regen stehen“ - „Wie passend“, erinnert sich Kirsten Nordmann an den Tag des Vogel-schießens. „Beim Wettkampf

und zur Feier danach hatten wir bestes Wetter. Doch als wir mit der Kutsche zur Parade abgeholt wurden, regnete es die ganze Zeit durch“, berichtet sie. Doch auch da hielten die vor maligen Regenten Wort und standen ihren Nachfolgern zur Seite. So konnten Kirsten und André Nordmann zwar bislang nur ein Schützenfest, nämlich das der Vårenseller im vergangenen Jahr, mit einer großen Abordnung besuchen. „Mal sehen, ob wir die anderen Feste im kommenden Jahr nachholen können. Wünschenswert wäre es“, so André Nordmann. Während nun in der Corona-Zeit alle Schützenvereine doch wenigstens eine kleine Aktion an den Start bringen konnten, fiel bei den Mastholdern jegliche Planung dem erneuten Lockdown zum Opfer. „Als kleine Überraschung haben wir ein Care-Paket an das Königspaar geschickt“, berichtet Kirsten Nordmann. Außerdem hatten sie ein Video angefertigt mit einem Gruß an die Mastholter Schützen, in dem auch die Fahne der St. Jakobus-Bruderschaft geblitzt wurde. Über diese Geste hätten sich die Mastholter Regenten sehr gefreut.

**Summer Sale**

**In- und Outdoor-Kissen**  
Beim Kauf von einem Kissen  
**-20%** jedes weitere Kissen  
**-40%** vom 30. Juli bis Ende August im Sortiment!

*Wir freuen uns auf Sie!*

Gärtnerei **Austermann**  
Mastholter Straße 19 • Rietberg  
Telefon 0 52 44 / 87 49

Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

**RSA** Das ORIGINAL seit 1974.

## „Ich war fest entschlossen“

Goldkönig erinnert sich an seine Regentschaft

Rietberg (hds). Da kann man sich erst einmal zurück lehnen und gespannt zuhören wenn der 97-jährige Gerhard Aufderheide von seinem Königsschuss und der Regentschaft bei den St.-Hubertus-Schützen aus Rietberg berichtet. 1970 saß er auf dem Thron und kann sich noch sehr gut an diese Zeit erinnern.

„Ich kann mich noch sehr gut an den Königsschuss erinnern. Doch schon einige Jahre zuvor im Jahr 1963 wurde ich in das Offizierskorps aufgenommen und habe die Aufgabe eines Adjutanten übernommen“, berichtet Gerhard Aufderheide. Im Jahr 1968 wäre er beinahe zum Träger des königlichen Silbers geworden, denn: „In diesem Jahr wurde ich mit in den Vorstand gewählt. Und das Vogelschießen zog sich lange hin, ein Anwärter war nicht

schuss, sagte meine Frau zu mir am Abend“.

Zwei Jahre später wurde auf seinem Hof ein neuer Thron erbaut. „Da machte meine Frau den Vorschlag, ich könnte ihn doch als erster König einweihen“, sagt Gerhard Aufderheide. Gesagt, getan und so signalisierte der eingefleischte Schütze dem Vorstand sein Interesse an der Regentschaft. Als Königin hatte er sich Käthe Strothoff auserkoren. Dann musste nur noch der Vogel von der Stange geholt werden. Doch noch während des Antretens zum Vogelschießen im Jahr 1970 gab Schützenbruder Alfons Göke zu erkennen, dass auch er ernsthafte Absichten auf die Regentschaft hegte. „Ab da hatte ich einen harten Konkurrenten unter der Vogelstange“, so Aufderheide. Und so traten die beiden Männer entschlossen an die Flinten. „Ich stand links und zur Rechten Alfons Göke. Geschossen wurde im Wechsel und wir haben keinen anderen mehr ran gelassen“, berichtet der Rentner. „Nach weit über einhundert Schuss, die Schulter wurde langsam blau, setzte ich den finalen Treffer und der Adler krachte lautstark zu Boden“, erzählt er stolz. Einer der ersten Gratulanten war der unterlegene aber faire Mitstreiter.

Änderungen zum Festablauf, die durch Gerhard Aufderheide Anfang der 70er Jahre in die Wege geleitet wurden, haben bis heute noch ihre Gültigkeit. Über 30 Jahre ertönte seine Stimme auf dem Rathausplatz wenn es hieß „Bataillon: antreten!“



Gerhard Aufderheide ist Schützenmitglied durch und durch.

in Sicht“, erinnert sich Aufderheide. Da hieß es also für den Vorstand: Antreten zur Lagebesprechung im Zelt. Kurzerhand wurde eine Königin organisiert. „Doch noch während ich gerade mit meiner Frau Theresia telefonierte, um mir das O.K. zu holen, fiel der Vogel durch einen zu scharf angesetzten Schuss eines Schützenkameraden unverhofft zu Boden“, berichtet Aufderheide. „Jetzt wo du im Vorstand und Offizierskorps bist, ist es irgendwann auch mal so weit für dich mit dem Königs-

# KOLLENBERG

## Malerbetrieb

Gallenweg 11 • Rietberg • Telefon 8719

**HAGENKORT**  
Lack, Blech + mehr

33397 Rietberg  
Telefon 0 52 44/7 08 37  
Fax 0 52 44/7 06 66  
E-Mail: hagenkort@gmx.de



Wir freuen uns auf 2021  
und wünschen euch alles Gute!

Bleibt alle gesund!

Heinrich-Kuper-Straße 13  
33397 Rietberg  
Telefon 05244 - 906510  
Fax 05244 - 9065129  
info@hesse-tore.de  
www.hesse-tore.de

# HESSE

TORSYSTEME



– Anzeige –

## „Die Rietberger Schützen sind eine tolle Gemeinschaft“

### Junger Regent Jannik Wallenstein bleibt im Amt: „Für die derzeitige Lage hat jeder Verständnis“

Rietberg (mad). Da war die Freude vor einem Jahr riesig, als der Vogel endlich fiel und Jannik Wallenstein auf den Schultern seiner Schützenkameraden als neuer Jungschützenkönig gefeiert wurde. Damit erfüllte er sich den Traum, den er eigentlich schon ein Jahr zuvor ins Visier nehmen wollte, aber aufgrund seines Berufsausbildungsstarts verschieben musste. Im vergangenen

dann eine ungewöhnlich lange Amtszeit werden würde, konnte der Rietberger, der seit 2013 in den Reihen der St.-Hubertus-Gilde mitmarschiert, freilich nicht ahnen. „Aber ich musste nicht überlegen, ob ich das Amt um ein Jahr verlängere“, sagt er. „Natürlich hatte ich mich schon sehr auf die Feste in diesem Jahr gefreut, aber das lässt sich nun nicht ändern. Jeder ist sich der Lage bewusst und zeigt dafür Verständnis“, sagt Jannik Wallenstein. Zudem versuchten die Schützen den noch so viele Aktivitäten wie möglich in kleinem Rahmen zu planen, damit die Schützensaison nicht komplett ohne ein paar schöne Aktionen vorüberzieht. „Das freut mich, dass doch ein bisschen diese tolle Gemeinschaft gelebt werden kann“, so der Jungschützenkönig.



Der Regent der Rietberger Jungschützen Jannik Wallenstein hängt gerne noch ein weiteres Jahr dran. Foto: Fotostudio Gabi Leweling

### Vor zwei Jahren geplant, dafür nun zwei Jahre im Amt

Jahr, nach einem harten Wettkampf gegen drei Mitbewerber um diesen Posten, war es dann soweit. „Zum Ende hin wurde ich langsam sehr nervös“, räumt der 21 Jahre junge Regent ein. Umso erleichterter war er, als der Adler seiner Kugel endlich nachgab. Dass es

**AUSBILDUNGSPLATZ ZUM 01. AUGUST 2020 FREI!**



**Dachdeckerei**  
– Meisterbetrieb –

Böckersstraße 13  
33397 Rietberg  
Telefon: 0 52 44/97 30 80

**ANTONACCI**

[www.antonacci-bedachungen.de](http://www.antonacci-bedachungen.de)

Ihr Fachbetrieb für kreative Gestaltung

– BITTE BLEIBEN SIE GESUND –  
WIR FREUEN UNS SCHON AUF EIN SCHÖNES UND EREIGNISREICHES SCHÜTZENFEST 2021



Eberhard-Unkraut-Straße 2 • 33397 Rietberg  
Telefon 0 52 44 / 89 65 • Fax 0 52 44 / 7 70 51

**Malermeister**  
A. Regenber

[www.malermeister-regenberg.de](http://www.malermeister-regenberg.de)



**Kamm & Horrido**  
auf ein schönes  
Schützenfest 2021!

**Friseurmeisterin**  
**Annegret Limke**

Fliederweg 1 • 33397 Rietberg  
☎ (052 44) 86 36

**Jetzt bereits ab dienstags für Sie geöffnet**



**Knaup**  
Qualität von Anfang an  
**H. Knaup GmbH & Co. KG**  
Merschweg 29 • 33397 Rietberg  
Tel. 05244/9806-6 • Fax 9806-86

Wir haben unser Sortiment erweitert:  
Hefe, Mehl, Gemüsefrikadellen,  
Rindfleisch, Angus- u. US-Beef-Burger  
u.v.m.

Ab sofort großes Grillfleisch-Sortiment im Angebot!

Unser Grillfleischautomat an der Wiedenbrücker Str. 36 in Rietberg ist gefüllt!

Das Frischeläddchen ist geöffnet:  
**Di., Mi., Do., Fr. 9.00 – 18.00 Uhr und Sa. 8.00 – 12.30 Uhr**

## 1634 oder 1863? An der Historie scheiden sich die Geister

Eine lange Tradition: In Rietberg wurden schon im 17. Jahrhundert erste Schützenfeste dokumentiert

**Rietberg ( mad).** Wä hrend der kräftig wachsenden nationalen Einigungsbewegung in Deutschland kam es 1863 zur Gründung des Rietberger Schützenvereins. Im Fokus stand das Bedürfnis, in vertrauter Einigkeit zusammenzurücken. Dieses Gemeinschaftsgefühl sollte durch Feste gestärkt werden, zu welchem „Brüder aus Nah und Fern“ eingeladen wurden, heißt es auf der Internetseite der St.-Hubertus-Schützengilde. Am 12. Juni 1863 ins Leben gerufen wurde der Verein nach Ende des Zweiten Weltkrieges 1949 neu gegründet als „St.-Hubertus-Schützengilde Rietberg 1634“ und seit dem findet wieder regelmäßig am zweiten Augustwochenende das Schützenfest mit Vogelschießen statt. Aber Moment: 1634? Ja, denn gleich mehrere



Foto: Archiv Schützengilde

Heimatforscher hatten herausgefunden, dass im Rietberger Land schon mindestens 200 Jahre vor dem Gründungsjahr 1863 Schützenfeste gefeiert wurden. Eine gefundene Urkunde dokumentiert, dass im Jahr 1634 Graf Christoph von Rietberg von der Schützengilde

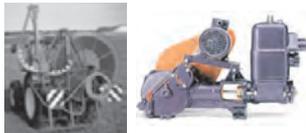
den der „Vogelbaumsecke“ (so waren die damaligen Feldfluren 121/33 und 124/34 benannt) erwartet und mit Trommelklang in die Stadt geleitet wurde. So wurde diese Jahreszahl im Vereinsnamen festgehalten. Es tauchten jedoch noch ältere

Aufzeichnungen über das Schützenwesen in Rietberg auf: Der früheste urkundliche Nachweis ist ein Vertrag vom 26. November 1568 zwischen dem Bürgermeister und dem Rat der Stadt einerseits und der Bürgerschaft andererseits über die Beilegung von Streitigkeiten um das Vogelschießen. Mittlerweile auf dem Grundstück an den Teichwiesen beheimatet fanden frühere Schützenfeste von 1863 bis 1925 auf der Wiese am Tiergarten statt. Bis 1930 dann nutzten die Schützen Brockschnieders Wiese, bis sie einen vereinseigenen Festplatz an der Bokerler Straße erwerben konnten. Bis 2002 wurde hier gefeiert, bevor die Gilde dann ein neues geeignetes Grundstück an den Teichwiesen fand – femalder Wohnbebauung und ausreichend Platz.

### Pumpenservice Westhoff

#### Unser Service für Sie!

- Reparatur von Kolbenpumpen vor Ort
- Verkauf überholter und neuer Kolbenpumpen, Kreiselpumpen und Hauswasserwerke
- Ortung von Leitungen und Brunnen
- Montage von Enteisungsanlagen, Nitratanlagen usw.
- Drainage-Spüler bis zu 400 m weit mit Ortung



Andreas Westhoff Batenhorster Str. 36  
33397 Rietberg 0170/8054832  
Tel. 05244/903241 Fax 05244/902349  
[www.firmenimort.de/19525westhoff.andreas@t-online.de](http://www.firmenimort.de/19525westhoff.andreas@t-online.de)



Wir suchen  
ständig  
Baugrundstücke  
in Rietberg.

Haselhorststr. 50 | Rietberg (Mastholte)  
Fon: 02944 - 9790-20 | [www.kraehenhorst.de](http://www.kraehenhorst.de)

### Wir freuen uns auf 2021!

gegründet  
1897



# Ewers

### Steinmetzbetrieb

- Grabmale
- Restaurationsarbeiten
- Innentreppen
- Bodenbeläge
- Instandsetzung und Neulieferung von Hauseingangstrepfen

33397 Rietberg | Mastholter Straße 14  
Telefon (05244) 8840+8560 | Telefax (05244) 8370

Marmor | Granit | Sandstein

### Wir freuen uns auf das nächste Jahr!

## BRANDHERM ELEKTRIK

ELEKTROINSTALLATIONEN  
INDUSTRIE-ANLAGEN  
EDV-NETZWERKE  
BELEUCHTUNGSANLAGEN



Am Fischhaus 10 · 33397 Rietberg  
Telefon 05244/988730 · Fax 05244/988732  
E-Mail: [info@brandherm-elektrik.de](mailto:info@brandherm-elektrik.de) · [www.brandherm-elektrik.de](http://www.brandherm-elektrik.de)



# St.-Hubertus-Schützengilde

Rietberg

- Anzeige -



Der Thron von 1960 mit (vorne v.l.) Grete und Franz Volmer, Käthe und Karl Bussieweke, Königin Elisabeth II. Landwehr und König Franz II. Schledde, Elisabeth Schledde und Gerhard Landwehr, Marie-Theres Schledde und Hermann Austermann, sowie (mittlere Reihe v.l.) Thea und Viktor Limke, Oberst Arnold Konze, Adjutant Heinrich Biermann, Maria und Hermann Schembaus, Gisela Blomberg und Reinhard Henneböhle und auch Friederieke und Otto Schembaus (hintere Reihe v.l.), Elisabeth und Josef Volmer, Katharina und Hermann Röhr.

Vor 50 Jahren bildeten den Thron von 1970 um Käthe I. Strothoff (oben Mitte) Maria und Alfons Strothoff, Gertrud und Heinrich Rhode, Roswita busch, Bärbel und Heinz-Josef Großevollmer, Hilde Depenbusch, Anneliese und Clemens Körkemeier, Joheide und August Weitkemper.



1980 regierten König Burghard I. Degener und Königin Giesela I. Schniedertöns (hinten Mitte). Mit ihnen waren auf dem Thron Marie-Theres und Heribert Biermann, Waltraud Degener, Ferdi Schniedertöns, Gaby Degener und Hans-Gerd Schuck, Monika und Heinz Gorges, Hannelore und Heinz Volmer, Monika Degener und Michael Krampe, Elisabeth und Ferdinand Stücker, Margret und Heinz Zwick, Anne und Michael Orlob, Ingeborg und Gerd Dönnewald sowie Karin und Heinz Descher.

WIR FREUEN UNS AUFS NÄCHSTE JAHR!

## Puzzle mobile

Dein Handyshop in Rietberg

Am Balkan 10  
33397 Rietberg  
Tel.: 05244 / 702222  
Fax: 05244 / 702221  
rietberg@puzzlemobile.de

Öffnungszeiten:  
Montag: 12.00 Uhr - 18.30 Uhr  
Di. - Fr.: 10.00 Uhr - 12.30 Uhr  
14.00 Uhr - 18.30 Uhr  
Sa: 10.00 Uhr - 14.00 Uhr

Mobilfunk | Smartphones | DSL | Zubehör | Reparaturen

Alles aus einer Hand!

Ihr Allrounder im Bauhandwerk!

- komplette Wohnungsrenovierung
- Fliesenarbeiten / Trockenbau
- Maler- & Tapezierarbeiten
- Laminat & Bodenbelag verlegen
- Tischler- & Zimmereiarbeiten
- alle Reparaturen am Haus
- Außenanlagen inkl. Pflastern
- Abriss / Entkernung
- Maurer-, Putz- & Stahlbetonarbeiten

**Büro:** Gersteinstraße 3  
33397 Rietberg  
 Inh. B. Vollenbroich e.K.  
**Tel.:** 05244 - 939020  
**Fax:** 05244 - 9391843  
**Mobil:** 0171 - 7493395  
[ba-bauservice@t-online.de](mailto:ba-bauservice@t-online.de)  
[www.ba-bauservice.de](http://www.ba-bauservice.de)



das Königspaar Gerhard I. Aufderheide und Schniggendiller, Thea Aufderheide und Hans und Josef Neumann, Inge und Josef Depenbusch, Edith und Heinrich sowie Anni Aufderheide

25 Jahre ist her, als Hermi I. Folker und Maria IV. Löffler (vorne Mitte) die Rietberger Schützengilde anführten. Mit ihnen waren 1995 auf dem Thron: Waltraud und Horst Jüttemeier, Gabi und Conny Pagenkemper, Christel und Franz-Josef Schüttler, Maria und Siegfried Bartels, Maria und Franz-Josef Großbuschel, Bodo Albuschat, Inge Folker, Birgit und Bernhard Descher, Michaela und Thomas Meier, Marlies und Norbert Furche, Ulrich Isenberg und Andrea Folker sowie Uschi und Heinrich Grimmelsmann. Sie können nun das Silberjubiläum feiern.

## In Gedenken

**Rietberg.** Natürlich wollen auch die Rietberger Schützen ihre eigentlichen Festtage nicht einfach verstreichen lassen. Wenn schon nicht gefeiert werden darf, so soll wenigstens ein Kranz am Ehrenmal niedergelegt werden. Dies ist für den Samstag, 9. August, geplant. Dann besuchen die St.-Hubertus-Schützen mit einer kleinen Abordnung die Abendmesse. Anschließend wird der verstorbenen Mitglieder gedacht.

## Service-Paket

Beratung mit Aufmaß  
Demontage und Entsorgung  
des alten Tores  
Montage des neuen Tores

Wir beraten Sie gerne –  
auch vor Ort!

**33397 Rietberg**  
Lange Straße 71-73  
Tel. 0 52 44/92 06-0  
Fax 0 52 44/92 06-66

www.beckerbaustoffe.de

Becker **B** Baustoffe

**GARAGENTORE**



- Heizung
- Solarthermie
- Sanitär
- Bäderservice
- kontrollierte Wohnraumlüftung

**N. Beermann, R. Schniggendiller**  
Varenseller Straße 5, 33397 Rietberg  
Tel. 0 52 44/1 01 65, Fax 0 52 44/1 02 66  
www.bs-rietberg.de · info@bs-rietberg.de

## Wir freuen uns aufs nächste Jahr!



### ELEKTRO KERKEMEIER

Beratung + Installation | Wartung + Service  
Elektrotechnik und Kommunikationselektronik  
in Industrie | Gewerbe | Haushalt

Aldehoffstraße 14 | 33397 Rietberg | Fon 05244-40155-0 | www.elektro-kerkemeier.de

# Trotz Corona ist alles noch im gesetzten Zeitfenster

Gut im Plan: Die Umgestaltung der Rathausstraße könnte schon im Jahr 2022 realisiert werden

**Rietberg (hds).** „Wie in allen Bereichen des öffentlichen Lebens im Kreis Gütersloh, so hat auch uns in Sachen Ausstellung und Planung für die Umgestaltung der Rathausstraße die COVID-19-Pandemie zum reagieren gezwungen“, bestätigte Rüdiger Ropinski als Abteilungsleiter Stadtentwicklung der Stadt Rietberg. „So haben wir den Büros etwas länger Zeit gegeben für die Bearbeitung, gerade weil wir durch den Lockdown nochmal verlangsamt wurden“, so Rüdiger Ropinski, der jedoch bestätigte, dass sich die Planung „insgesamt noch in dem angedachten Zeitfenster befindet.“ „So können wir hoffentlich bis Ende des Jahres die Vergabeverhandlung abschließen, so dass im nächsten Jahr die Teilplanung erfolgen kann.“

Für den ersten Spatenstich bei einem optimalem Verlauf und Nutzung der Fördermittel sieht Rüdiger Ropinski das Jahr 2022 als realisierbar. „Wogegen dann der erste Bauabschnitt in Angriff genommen wird, steht zum heutigen Zeitpunkt noch nicht fest und wird auch erst durch die weitere Detailplanung bestimmt“, erklärte Ropinski. Wie im Einzelnen dann der Durchgangsverkehr geregelt wird ergibt sich aus den einzelnen Bauabschnitten. Ein eigenes Bild von den Entwürfen der Planungsbüros,



Rüdiger Ropinski als Abteilungsleiter Stadtentwicklung sieht trotz aller Erschwernisse durch die Corona-Pandemie die Umgestaltung der Rathausstraße noch im gesetzten Zeitfenster. Foto: RSA/Steg

die sich mit der Umgestaltung der Rietberger Rathausstraße beschäftigt hatten, konnten sich alle Bürger in einer Ausstellung in der Basilika selber machen. Das Interesse war groß und führte zu ganz unterschiedlichen Reaktionen: „Da war alles dabei von zu wenig Grün oder zu wenig Stellplätzen bis hin zu posi-

tiven Meinungen mit viel Lob. Das ganze Spektrum abdecken“, sagte der Abteilungsleiter der Stadtentwicklung. Eine Änderung, die besonders aus allen Planungen herausragt, ist eine durchgehende Barrierefreiheit im Stadtzentrum. So sind Bordsteine, die Fahrbahn und Gehwege trennen, in den Entwürfen nicht vorhanden.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Es wird daher um eine Anmeldung gebeten: entweder per Telefon unter 05244/986371, per E-Mail an [stadtbibliothek@stadt-rietberg.de](mailto:stadtbibliothek@stadt-rietberg.de), oder auch vorab direkt vor Ort.

**Neu!** Gelpop mit lustigen Motiven

**Desinfektion to go**

Für Schulranzen, Rucksack oder jede Tasche.

Einfach zu befestigen und nachfüllbar.

**FENICE**  
COSMETIC  
HEILPRAKTIKERIN-PODOLOGIE

Rathausstraße 28 • Rietberg • Telefon: 0 52 44/89 99

## Erstmals wieder Bilderbuchkino

**Rietberg.** Die Stadtbibliothek Rietberg präsentiert am Mittwoch, 5. August, zum ersten Mal nach der Corona-Pause wieder ein „Bilderbuchkino“.

Dabei geht es nicht nur ums Zuhören, sondern auch ums Anschauen. Eine Lesepatin liest kommende Woche aus dem Buch „Pino, Lela und der kleine Fuchs“ vor. Dazu werden die entsprechenden Bilder auf einer Leinwand zu sehen sein. Der Ratssaal im Alten Progymnasium ist währenddessen abgedunkelt und die Kinder können auf Stühlen mit ausreichend Abstand zueinander der Ge-

schichte lauschen. Das etwas andere Kinoerlebnis für Vier- bis Siebenjährige findet von 16.30 bis 17 Uhr statt. Auf dem Weg zum Platz und zurück müssen Schulkinder und die erwachsenen Begleitpersonen einen Mund-Nasenschutz tragen, der am Platz abgenommen werden darf. Das Bilderbuchkino ist kostenlos.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Es wird daher um eine Anmeldung gebeten: entweder per Telefon unter 05244/986371, per E-Mail an [stadtbibliothek@stadt-rietberg.de](mailto:stadtbibliothek@stadt-rietberg.de), oder auch vorab direkt vor Ort.

# Die Vereinsräume erstrahlen wieder im neuen Glanz

SV Germania Westerwiehe rüstet auf und hat viel Arbeit in die eigenen vier Wände investiert

Westerwiehe (hds). Da ist nun ein richtig schmucker Vereinsraum des Sportverein bei Germania in Westerwiehe nach der Renovierung daraus geworden. Besonders der Bereich rund um die Theke macht einen frischen Eindruck. „Mit

ordentlicher Eigenleistung und Arrangement aus den eigenen Reihen sowie Sponsoren war das Vorhaben einer Renovierung ohne große Mühe bewältigt“, so der Erste Vorsitzende der Schwarz-Gelben Sportler Robert Oesterschlink.

Ein großes Dankeschön ging vom ersten Vorsitzenden sowie dem Gesamtvorstand an Heiko Meier und sein Renovierungsteam, sowie an Alexander Isenbort, der das Material hierzu gespendet hat.

„Eine besondere Stärke im Verein ist das spontane Hervortreten, wenn angepackt werden muss“, so Robert Oesterschlink „Da haben wir Mitglieder, die ihr handwerkliches Können dem Verein zur Verfügung stellen, sei es für Metallarbeiten oder Ma-

## Anpacken ist unsere große Stärke im Verein

Tätigkeiten, einfach die ganze Palette. Da gibt es nichts zu beanstanden“, versichert der erste Vorsitzende, der sich aber im selben Satz noch ein bisschen mehr Einsatz und Begeisterung wünscht, wenn es darum geht, Trainingsstunden als Leiter oder Leiterin zu übernehmen. „Da gibt es immer noch viel Bedarf“,



Steffi Lüdtker als 2. Vorsitzende und Jennifer Kelle als 1. Vorsitzende der Breitensport Abteilung (vorne v.l.), sowie Stefan Klassen (dabinter v.l.), Mario Meier als 2. Vorsitzender, Siegfried Kleinbans als 3. Vorsitzender und Robert Oesterschlink als 1. Vorsitzender freuen sich auf den baldigen neuen Aufschlag für den Sportverein Germania Westerwiehe.

Fotos: RSA/Steg

so Oesterschlink. Da sei im Verein kein Stillstand angesagt ist und immer neue Ideen in das sportliche Geschehen einfließen, zeigt sich auch in der Gründung einer Volley-

ball-Mannschaft. „Grundgedanke war, das Angebot zu erweitern“, sagt Steffi Lüdtker aus der Breitensport-Abteilung. „Seit gut einem Jahr ergänzt diese Sportart die Angebotspalette“, bestätigt Jennifer Kelle, erste Vorsitzende der Breitensportler. „Wir werden gleich neben dem Fußballgelände einen Trainings- und Wettkampfpplatz mit solidem Untergrund errichten, um dann optimale Spielbedingungen zu bekommen. Wer Spaß und Freude am gemeinsamen Spiel am Netz hat ist natürlich willkommen“, sagt Jennifer Kelle. Für die Realisierung und spätere Pflege des Volleyballgeländes stellt sich Vereinsmitglied Stefan Klassen zu Verfügung.

Mit einer Blockabahn, die ebenfalls seit dem Frühjahr zum Spiel einlädt, ist besonders für die ältere Generation

im Verein der richtige Nerv getroffen worden. „So hört man gerade bei den Senioren, dass dieses genau ihre Sportart sei“, weiß Vorstandsmitglied Siegfried Kleinbans. Geplant sind hier kleine Turniere mit anderen Mannschaften aus dem näheren Umfeld.

Auch der Sportbetrieb läuft unter den noch aktuellen Corona-Bestimmungen wieder langsam an. „Wir sind von der Stadt Rietberg immer sehr gut informiert worden, was für ein Sportangebot für unsere 500 Mitglieder in der Corona-Zeit möglich ist“, so Robert Oesterschlink. „Wir hoffen, ab August wieder das volle Programm ohne Einschränkungen anbieten zu können. Und wenn alles gut läuft, ist vielleicht mit den vorhandenen Vorschriften noch ein Saisonstart in Aussicht, der dann dementsprechend gefeiert werden kann.“



Hell und einladend: Im neuen Glanz präsentiert sich nun die neue Theke im Vereinsheim nach der Renovierung.



Brudermeister Detlev Hanemann (links) und Oberst Dietmar Sasse (rechts) ehren das Silberjubiläumspaar der St.-Laurentius-Bruderschaft Ursula und Heribert Funke.

Das Königspaar Claudia und Martin Kreutzheide besucht die Goldkönigin Christel Knapp.

## Westerwiehes Schützen zeigen sich nach- und andenklich

St.-Laurentius-Bruderschaft hält am Schützenfest-Wochenende die gute alte Tradition in Ehren

**Westerwiehe.** Die Corona-Pandemie hat die Pläne der St.-Laurentius-Schützen gründlich durchkreuzt. Trotzdem wehte am eigentlichen Festwochenende ein Hauch von Schützenfest durch den Rietberger Stadtteil. Die grün-weißen Vereinsfahnen flatterten vor vielen Häusern im Wind und vor dem Ehrenmal an der St.-Laurentius-Kirche legte eine kleine Abordnung der Schützen einen Kranz nieder. Bereits am Samstag statteten einige Vorstandsmitglieder sowie das amtierende Westerwieher Königspaar Martin und Claudia Kreutzheide den gekrönten Häuptern vergangener Tage einen Besuch ab. Der Festplatz im Schatten der Grundschule an der Laurentiusstraße blieb verwaist. Bei den stark reduzierten Aktivitäten der Bruderschaft zum eigentlichen Hochfest der Grünröcke im Kükendorf galten besondere Vorsichtsmaßnahmen: Abstand halten und Maske tragen waren oberstes Gebot. Denn ein Risiko galt es unter allen Umständen zu vermeiden.

Allen noch lebenden Jubelregenten machten die Laurentius-Schützen am Festsamstag ihre Aufwartung. Stationen auf der Rundtour durchs Dorf waren die Residenzen der Kö-

nigspaare, die in Westerwiehe vor 25, 40 beziehungsweise 50 Jahren das Zeppter geschwungen haben. Heribert und Ursula Funke regierten 1995. Helmut und Hedwig Westrup saßen im Jahr 1980 auf dem grünen Thron. Der Jubelkönig ist bereits verstorben. Gleiches gilt für das Königspaar von 1970, Anton Wittreck und Christel Knapp. Auch hier konnte nur noch die Jubelregentin Glückwünsche und Blumenstrauß der Bruderschaft entgegennehmen.

Nicht nehmen lassen wollten sich die Schützen trotz der Ein-

schränkungen die Ehrung der in den beiden Weltkriegen gefallenen Söhne des Dorfs sowie der verstorbenen Mitglieder der Bruderschaft. „Die Erinnerung an die Toten sowie an sinnloses Blutvergießen gelte es wach zu halten“, sagte Brudermeister Detlev Hanemann.

Nach dem Fest ist vor dem Fest: Jetzt freuen sich Bürger und Vereinsmitglieder auf eine Fortsetzung im kommenden Jahr. In einem Brief an die Schützen gab sich Hanemann zuversichtlich: „Auch diese für viele Menschen nicht einfachen Zeiten gehen vorüber. Irgend-

wann werden wir wieder feiern und uns in größeren Gruppen treffen dürfen.“

Das Krisenjahr 2020 biete auch die Chance zur Selbstreflexion. „Vielleicht regt uns die gegenwärtige Situation zum Nachdenken an“, erklärte Hanemann in seinem Schreiben an die Schützen. „Wie gehen wir mit der uns anvertrauten Welt, mit unseren Mitmenschen, den Tieren und der Natur um?“ Ihn persönlich treibe in diesen Tagen zudem folgender Gedanke um: „Musste die Menschheit in ihrem Streben nach Wachstum und Profit nicht zwangsläufig einmal ausgebremst werden?“

Wenn am letzten Juliwochenende 2021 hoffentlich wieder zünftig gefeiert werden kann, sind drei besonders hoch dekorierte Vertreter der Bruderschaft auf jeden Fall mit von der Partie: Das amtierende Regentenpaar Martin und Claudia Kreutzheide hat ebenso wie Jungschützenkönig Markus Beckhoff angekündigt, für eine Verlängerung der Amtszeit um ein Jahr zur Verfügung zu stehen. Zwei Jahre in Folge werden sie dann das Schützenvolk regieren – ein Alleinstellungsmerkmal in der langen Reihe der blaublütigen Ahnengalerie.



Vor der St.-Laurentius-Kirche legen die Schützen einen Kranz am Ehrenmal nieder.

Fotos: privat



Vollkommen verwüstet wurde der Ausstellungspavillon der Firma Solartechnik Schierl im Klimapark. Der oder die Täter rissen Schauanlagen von den Wänden und zerstörten sie. Fotos: RSA/Addicks

## Schierl-Pavillon zerstört: „Wir bauen alles wieder auf“

Randalierer im Klimapark zerschlagen Inventar

Rietberg (mad). Blinde Zerstörungswut – anders kann man diese unsinnige Tat nicht betiteln. Mitte Juli sind Randalierer in den Ausstellungspa-

villon der Firma Solartechnik Schierl im Klimapark eingebrochen und haben dort großen Schaden angerichtet. „Bildschirme und Schaltanlagen sind von den Wänden gerissen und zerstört worden,



In dem Pavillon ist nicht ein einziger Gegenstand heile geblieben.

### Die Gegenstände lagen wild verteilt im Klimapark

ebenso wie eine Photovoltaikanlage“, sagt Helmut Schierl. Die Gegenstände lagen überall im Park verstreut. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 9.000 Euro, heißt es von der Firma Solartechnik Schierl, die übrigens für sachdienliche Hinweise zur Ergreifung der Täter als Belohnung ein iPhone 11 aussetzt. „Solche Leute dürfen mit ihrer Zerstörungswut nicht gewinnen“, sagt Helmut Schierl. „Wir werden alles wieder aufbauen.“

**Nasse Wände?  
Feuchter Keller?  
Undichter Balkon?**



**Innendämmung • Balkonsanierungen • Kellerabdichtungen  
Beseitigung sämtlicher Feuchtigkeitsschäden**

über 40 Jahre 

**RICHTER**  
Bautenschutz

**Unsere Büro's:** Richter Bautenschutz & Bauelemente GmbH & Co. KG  
Industriestraße 6 • 33442 Herzebrock-Clarholz  
Tel. (05245) 4031 • Fax (05245) 18361  
E-Mail: info@richter-bautenschutz.de  
Internet: www.richter-bautenschutz.de

Herzebrock Tel. 05245-40 31  
Lippstadt Tel. 02941-9 88 96 67  
Bielefeld Tel. 0521-96 29 35 53

**Sanitätshaus Kaske**



**Köckerstr. 6 • 33330 Gütersloh**  
**info@sanitaetshaus-kaske.de**  
**www.sanitaetshaus-kaske.de**  
**Telefon 05241 20249**  
**Whatsapp 01 57 3446 79 01**

**Im Dienste Ihrer Gesundheit**

**Kompressionsstrümpfe & -strumpfhosen  
Maß-Leibbinden • Bruchbänder • Einlagen  
Schicke Bademoden • Brustprothesen • Reha- und  
Krankenpflege-Artikel • Warme Wäsche  
Miederwaren • Maßanfertigung in eigener Werkstatt**

# Mit der Rikscha Rietbergs schönste Ecken entdecken

Mehr Mobilität: Der Förderverein vom Haus St. Margareta freut sich über die neuste Anschaffung

**Neuenkirchen.** Das A ltenpflegeheim St . M argareta darf sich über eine neue Rikscha freuen. Das t raditionell aus Asien stammende Fahrrad zur Personenbeförderung sollte die Lebensqualität der Heimbewohner steigern, wie Dieter Nowak, Vorsitzender des 2018 gegründeten Fördervereins Haus St. Margareta Neuenkirchen, erklärt.

Zwei Mitglieder des Fördervereins hatten die Idee zu der Fahrradrikscha während einer Fernsehsendung bekommen. Dann schauten sich Friedel Kathöfer und Friedel Pauleickhoff die Fahrradrikscha in Münster und den Niederlanden persönlich vor Ort an – und waren überzeugt. „In Münster hatte die Rikscha allerdings nur einen Sitz vorne. Wir wollten gerne eine mit schmalen Reifen und dafür mit zwei Sitzen“, erklärt Friedel Kathöfer. Das Zweirad verfügt dabei über einen Akku, mit dem der Fahrer das Transportgefährt bei Bedarf zur E-Rikscha umfunktionieren kann. Das um-

weltschonende Gefährt ist dabei 2,32 Meter lang, verfügt über eine ausfahrbare Überdachung sowie einen seniorengerechten Einstieg. Finanziert wurde die rund 10.000 Euro teure Rikscha des niederländischen Herstellers „CHAT“ je weils zu Hälfte von Mitteln des Fördervereins sowie den Spenden der Bürgerstiftung, Franz und Thea Dupré - Stiftung und der beiden örtlichen Geldhäuser.

## Große Rikscha soll für mehr Mobilität sorgen

„Die gesundheitlichen Bedürfnisse der Bewohner werden vom A ltenpflegeheim abgedeckt, aber wir haben uns gefragt, was die Menschen dort noch für Bedürfnisse haben“, erzählt Nowak. „Rietberg hat so schöne Radfahrwege und Sehenswürdigkeiten, die man super mit dem Rad erreichen kann. Oft sind die Senioren allerdings schon immobil, oder es fehlen die technischen Möglich-



Die Mitglieder des Fördervereins Udo Kühnert (v.l.), Friedel Kathöfer, der Vorsitzende Dieter Nowak, Einrichtungsleiterin Bernadette Laszkowski, Peter Fischbach sowie Friedel Pauleickhoff und Friedel Pauleickhoff sind stolz auf die Anschaffung der neuen Rikscha für das Haus St. Margareta. Foto: RSA/Steinberg

keiten oder die Zeit der Angehörigen, um solche Touren mit ihnen durchzuführen. Wir wollen mit unserer Spende an das St.-Margareta-Haus dafür sorgen, dass der Heimatbezug der Menschen in den Häusern nicht komplett verloren geht.“ Die Rikscha soll demnächst direkt am A ltenpflegeheim

untergebracht werden und bei Bedarf auch an krankheitsbedingte Privatfälle verliehen werden. Aktuell stehen schon fünf ehrenamtliche Fahrer bereit – wer darüber hinaus Interesse an einer Fahrtätigkeit hat, ist herzlich eingeladen, sich bei Friedel Pauleickhoff unter 05246/92210 zu melden.

## Urlauber sollten sich über Risikogebiete informieren

Schutz vor Corona: Kreisverwaltung empfiehlt das Infoblatt für Reiserückkehrer und Arbeitgeber

**Gütersloh.** Die Feriensaison hat Halbzeit und die ersten Reisenden sind bereits aus ihrem Urlaub zurück in der Heimat. Um eine reisbedingte Corona-Infektion und eine weitere Ausbreitung im privaten sowie im beruflichen Umfeld zu vermeiden, empfiehlt der Kreis Gütersloh allen Reisenden als auch deren Arbeitgebern, sich über das jeweilige Reiseziel zu informieren und entsprechende Vorkehrungen zu treffen. Gemeinsam mit der pro Wirtschaft Gütersloh

hat der Kreis ein Infoblatt rund um Risikogebiete, Corona-Testungen und entsprechenden Kontaktnummern für Arbeitgeber herausgegeben.

### Wer aus Risikogebieten kommt, muss in Quarantäne

In Nordrhein-Westfalen gilt für Ein- und Rückreisende aktuell die Corona-Schutzverordnung. Demnach müssen sich Reiserückkehrer aus Risikogebieten, die keinen aktuellen negativen Corona-Test vorweisen können, sofort in

Quarantäne begeben und beim zuständigen Gesundheitsamt melden. Die reisbedingte Quarantäne hat arbeits- und dienstrechtliche Konsequenzen, denn dann müssen zunächst Überstunden und Urlaubstage abgefeiert werden. Wenn die aufgebraucht sind, könnten Arbeitnehmer in den unbezahlten Urlaub geschickt werden.

Um derartige Konsequenzen zu vermeiden, sollten sich sowohl Reisende als auch Arbeitgeber stets über die aktuellen Situationen der jeweiligen

Reiseziele informieren. Die Einstufung in Risikogebiete kann sich nämlich ständig ändern.

Für Unternehmen, die ihre Reiserückkehrer testen lassen möchten, bietet es sich an, den betriebsärztlichen Dienst einzubinden oder ein Institut zur Testung zu beauftragen. Unter der Servicehotline der pro Wirtschaft GT können sich Arbeitgeber beraten lassen. Sie ist werktags von 8 bis 17 Uhr unter der Telefonnummer 05241/851409 oder 05241/851023 erreichbar.

-Anzeige-

# Besondere Zeiten erfordern schon mal kreative Ideen

Unterhaltsam im doppelten Sinn: CDU-Kandidaten versteckten bemalte Steine in ihren Wahlkreisen

**Rietberg (mad).** In diesen Zeiten des Abstands gestaltet sich Wahlkampf, insbesondere der Kontakt zur Wählererschaft, nicht gerade einfach. Darum haben sich die CDU-Mitglieder und Wahlkandidaten aus dem Rietberger Land eine schöne Aktion einfallen lassen, um zum einen mit den Rietbergern in Kontakt zu kommen und um insbesondere Familien einen kurzweiligen Freizeitspaß in der Natur zu ermöglichen. „Inspiriert von den Rietistones haben auch wir von der CDU in den einzelnen Wahlbezirken selbstgestaltete Steine versteckt, die gefunden werden sollten“, berichtet Theresa Funke. Insgesamt 21 Steine, für jeden der Wahlbezirke einen, hat die Kunstlehrerin, die für den Wahlbezirk 13 kandidiert, mit Rietberger Motiven bemalt. Mit dabei waren natürlich das Rietberger Rathaus, das Heimathaus in Mastholte, das Varenseiler Kloster, das Druffeler Wappen, die Kirche aus Bokel, das Westerwieher Hühnerdenkmal oder auch die Villa Kemper aus Neuenkirchen – um nur einige der Motive zu nennen. Anschließend wurde je den Tag einer der Steine von einem der CDU-Kan-



Theresa Funke und Oliver Brinkhaus freuen sich, dass die Aktion mit den CDU-Steinen bei den Rietbergern so gut ankam und dass viele schöne Gespräche zustande kamen..  
Foto: RSA/Addicks

didaten in dessen Wahlbezirk versteckt. „Tipps, wo der Stein zu finden ist, gab es dann auf Facebook. Und die Resonanz war überraschend groß“, sagt Oliver Brinkhaus erfreut. Die Finder sollten natürlich auch belohnt werden. „Für jeden gefundenen Stein haben wir dem Finder eine Sternschnuppe im Wert von 10 Euro überreicht“, erklärt Brinkhaus. Dauerte es zu Beginn der Aktion noch ein-

bis zwei Tage, bis die Beweisfotos der erfolgreichen Steinensucher eintrudelten, so bekam die Rietberger CDU schon bald nach kürzester Zeit ein Bild mit dem gefundenen Stein übersendet. „Meinen Stein hatte eine Mutter mit einem vierjährigen Kind gefunden“, berichtet Theresa Funke. „Eine schöne Gelegenheit, mit ihr über das Thema Familie ins Gespräch zu kommen“, freut sich die CDU-Kan-

didatin. „Die Aktion ist rundum toll gelaufen“, zeigt sich Brinkhaus begeistert. „Wir haben ein bisschen Geld unter das Volk gebracht, das auch wieder in die Geschäfte Rietbergs fließt.“ Übrigens stellen sich alle Kandidaten derzeit in einem Video auf Facebook vor. Unter CDU Rietberg können sich die Rietberger dort einen Eindruck der Kandidaten aus den einzelnen Wahlkreisen verschaffen.



Kandidat Sebastian Schnusenberg (links) überreicht mit Tochter Hannah die Sternschnuppe an Dominik Wiesbrock und Tom.



Martina Sudahl und Sohn Anton freuen sich über die Sternschnuppe von Kandidatin Irmgard Bartels (rechts)  
Fotos: privat



Was für eine erfrischende Idee: Mit Wassereis in den Farben Weiß und Grün erfreuten die Neuenkirchener Schützen vor dem Supermarkt die Kundschaft.



Andreas Brinkrolf (l.) und Erwin Kröger legen einen Kranz nieder.

## Neuenkirchener Schützen lassen sich etwas einfallen

Die St.-Hubertus-Bruderschaft sorgt mit Wassereisaktion und Altenheimbesuch für große Freude

**Neuenkirchen. (sst).** Auch ohne das ausgefallene Schützenfest hat sich die St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Neuenkirchen die Laune nicht verderben lassen und mit Präsenz im Ort für strahlende Gesichter gesorgt. Den Anfang machte die Wassereisaktion, bei der die Majestäten und das junge Thronfolge die Leckereien in Weiß und Schützengrün kostenlos an die Kunden des lokalen Elli-Marktes verteilten. Sorgt das bunte Wassereis bei den Kindern naturgemäß für leuchtende Augen, freute sich an dem warmen Hochsommertag auch der ein oder

andere Erwachsene über die gelungene Aktion. Am Nachmittag ließen sich die Schützenbrüder eine nette Geste für eine Gruppe einfallen, die besonders hart von der Coronakrise getroffen wurde: Nach der obligatorischen Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal, marschierten die Schützen im Anschluss gemeinsam zum des St.-Margareta-Altenheim, wo den Bewohnern neben einigen netten Worten vom Brudermeister ein wenig Festgefühl überbracht wurde. Begleitet wurden die Grünröcke vom Musikverein Westerwiehe, der unter Leitung von

Martin Hell in Formation auf der Wiese vor den Wohnblöcken einige schöne Ständchen spielte. Viele Bewohner, die aus den Fenstern ihrer Wohneinheiten oder von der Terrasse aus zuschauten, genossen den Auftritt des Musikvereins, der nach der langen Zeit des Besuchsverbots wieder etwas Abwechslung und Unterhaltung bot. In seinem Grußwort an die Bewohner des Hauses St. Margareta stellte Brudermeister Ralf Bergmeier noch einmal klar, dass es für alle Seiten eine neue Situation sei, mit der man umgehen müsse. „Es war erforderlich auf viele persön-

liche Kontakte in den letzten Monaten zu verzichten. Und das hat Sie, liebe Bewohnerinnen und Bewohner, wie viele Menschen in ähnlichen Häusern wie Ihrem, besonders hart getroffen. Umso mehr freut es uns, dass wir Ihnen mit unserem Besuch Jahr für Jahr ein Lächeln ins Gesicht zaubern können.“

Im Anschluss wurde einem Bewohner der Einrichtung noch eine ganz besondere Ehre zuteil. Der 99-jährige Hans Becker bekam für stolze 70 Jahre Mitgliedschaft bei den St.-Hubertus-Schützen den Jubelorden in Gold angesteckt.



Für den Besuch der Schützen und des Musikvereins Westerwiehe kamen viele Bewohner extra hinaus auf die Terrasse des Hauses, um den Obrenschmaus in vollen Zügen zu genießen.



Der stellv. Oberst Erwin Kröger, Brudermeister Ralf Bergmeier und Oberst Andreas Brinkrolf verleihen Hans Becker für 70 Jahre Vereinsmitgliedschaft den goldenen Jubelorden. Fotos (3): RSA/Steinberg

# Moderne Trends für Wände und Böden

Das Bauzentrum Westerhorstmann stellt individuelle Oberflächen vor

**Delbrück.** „Wir haben die Corona-Zeit im Frühjahr genutzt, um unsere Ausstellungen zu erweitern und zu aktualisieren“, sagt Inhaber Bernhard Westerhorstmann angesichts der neuen Bereiche im Delbrücker Hauptsitz vom Bauzentrum Westerhorstmann. So ist jetzt ein neuer Vinylbereich entstanden, in dem die Bodenbeläge des deutschen Vinylherstellers ter Hürne gezeigt werden. Hier wird deutlich, dass auch im Vinylbereich der Trend zu größeren Formaten geht.

Durch eine Vielfalt an Designböden gibt es bei der Verwirklichung des individuellen Geschmacks in den eigenen vier Wänden nahezu keine Grenzen mehr. Auch Gesund Wohnen rückt als Bau trend immer mehr in den Fokus. Das Bauzentrum Westerhorstmann setzt hier auf neue Farben und Oberflächen beim Lehmputz. Inzwischen ist die Bandbreite auch beim Lehmputz so groß, dass Wohngesundheit und farbriches Design gemeinsam ver-

wirklicht werden können. Beratungstermine können jetzt einfach telefonisch oder via Mail vereinbart werden, Beratungen finden aber selbstverständlich auch wie gewohnt ohne feste Terminvereinbarung statt.

Sie erreichen Ihren Berater im Bauzentrum Westerhorstmann telefonisch unter 05250/98520 oder per Mail an [info@westerhorstmann.de](mailto:info@westerhorstmann.de).

Spannende Inspirationen und Ideen finden Sie im Internet unter [www.westerhorstmann.de](http://www.westerhorstmann.de).

## Malteser bilden wieder aus

**Rietberg.** Die Malteser in Rietberg bieten nach Corona-bedingter Pause ab August wieder Kurse rund um die Erste Hilfe an. Um die Hygieneauflagen und Regeln zu erfüllen, haben die Malteser ihre Angebote inhaltlich angepasst und ausgeweitet.

Grundlage für den Wiedereinstieg in die Erste-Hilfe-Ausbildung ist ein umfangreiches Hygiene- und Maßnahmenkonzept: „Um den Infektionsschutz für die Teilnehmenden zu gewährleisten, erfolgen die praktischen Übungen mit Einmalhandschuhen und Mund-Nasen-Masken“, sagt Dieter Behlich, Leiter Ausbildung. „Bei den Demonstrationen der Erste-Hilfe-Maßnahmen werden unsere Übungspuppen vermehrt zum Einsatz kommen, um Körperkontakt zu vermeiden“, führt er weiter aus. Die Teilnehmer sollen bitte einen eigenen Mund-Nasen-Schutz mitbringen. Vor jeder praktischen Übung ist Händewaschen mit Seife oder eine Desinfektion obligatorisch.

Als Teil der Auflage, finden zunächst alle Kurse nur mit reduzierter Teilnehmerzahl statt. Die Anmeldung zu den Kursen kann telefonisch (01520/8881679) oder aber online über die Kurssuche der Homepage erfolgen. Alle Termine der Malteser Rietberg und Anmeldungen sind auch im Internet unter [www.malteser-rietberg.de](http://www.malteser-rietberg.de) zu finden.



Großformatige Platten sind der neue Trend im Design-Vinylbereich.



Der Lehmputz ist mit verschiedenen Farben und Oberflächen möglich.

## Infoabend: Gestaltung des Mastholter Dorfplatzes

**Mastholte.** Für die Neugestaltung eines Dorfplatzes in Mastholte gibt es verschiedene Varianten. Die Politik hat noch nicht darüber entschieden, welches Modell umgesetzt werden soll. Infolge der Corona-Pandemie musste die Stadt Rietberg eine Bürgerversammlung, die zu diesem Thema geplant war, absagen. Nun gibt es einen neuen Ter-

min: Am Montag, 10. August, sollen die Pläne für Mastholtes Mitte im Saal des Hotels Adelman vorgestellt werden. Beginn ist um 19 Uhr. Weil Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden müssen, können an diesem Abend maximal 100 Personen teilnehmen. Falls das Interesse größer sein sollte, wird die Stadt Rietberg einen Tag später, am

Dienstag, 11. August, ebenfalls um 19 Uhr, einen zweiten Termin anbieten.

Anmeldungen mit Name und Adresse sind zwingend erforderlich bis zum 3. August. Eine Anmeldung ist über ein Online-Formular auf [www.rietberg.de](http://www.rietberg.de) möglich oder telefonisch über die Abteilung Stadtentwicklung unter 05244/986271.

Immobilienbewertung & Immobilienvermittlung

Dipl. Sachverständige DIA  Mitglied im IVd

Tel. 05241 - 1762 [brokbals-immobilien.de](http://brokbals-immobilien.de)

 **Anja Brokbals Immobilien**   
Bewertung | Vermittlung



– Anzeige –

## Pflegedienst Daheim freut sich auf die Bewohner

Jetzt kann es losgehen: Neues Wohnhaus für Senioren im Klosterdorf wird feierlich eingeweiht

Varesell (mad). Daheim in Varesell – in Varesell daheim: Damit wäre eigentlich schon alles gesagt, soll aber natürlich weiter erläutert werden. In diesem Monat können die Bewoh-

ner das Wohnhaus der Pflegeinstitution Daheim beziehen. Das Gebäude ist zwar bereits seit April bezugsfertig, aber derzeit läuft Dank Corona nichts wie geplant.

Auch die Einweihungsfeier konnte nicht wie geplant in großer Runde stattfinden, sondern musste aufgrund der strengen Corona-Bestimmungen auf ein Minimum der Anwesenden reduziert werden. „Wir freuen uns trotzdem, mit allen Beteiligten eine kleine Einweihungsfeier zu können, auch weil wir auf sehr verworrenen Wegen zur Eröffnung kamen“, sagt Daheim-Geschäftsführer Burkhard Kankowski. Denn kurz

### Der Weg zur Einweihung war ziemlich verworren

nach Ende der Bauphase, die im Januar 2019 begann und 13 Monate später ihr Ende fand, war kurzzeitig die Tagespflege in das Haus eingezogen. „Doch dann kam Corona und setzte dem Ganzen die Krone auf“, so Kankowski. Die Tagespflege war nicht mehr möglich, ein Umzug der älteren Bewohner aus Gütersloh in das neue Gebäude ebenfalls nicht.



Freuen sich auf den Start (v.l.): Jens Niederschulte, Kevin Schubert, Bauunternehmer Dieter Vorderbrüggen, Susann Klingert, Äbtissin Schwester Angela und Pastor Andreas Zander. Fotos: RSA/Addicks

Somit wurde zunächst ein Corona-Notfallstation eingerichtet. „Wir hätten hier über 30 Menschen mit Corona einquartieren können. Doch dazu kam es zum Glück nicht“,

ließ der Geschäftsführer die jüngste Vergangenheit Revue passieren. Dann erfolgte der Rückbau. Alles wurde wieder so her- und eingerichtet, dass die älteste Daheim-Wohnge-

meinschaft von ihrem jetzigen Domizil in die neue Hausgemeinschaft ziehen kann. Und darauf können sich die Senioren wahrlich freuen, denn es erwartet sie ein modernes,



**Ausbildung**

zur Pflegefachfrau/

zum Pflegefachmann

**Daheim**  
*wartet Arbeit  
auf Dich*

**Daheim**  
Den Menschen pflegen

### Fühle dich berufen

und bewirb dich um eine der vielseitigen Ausbildungsstellen zur Pflegefachkraft bei Daheim e.V.. Die dreijährige Ausbildung nach den neuen Ausbildungsbestimmungen vermittelt umfangreiches Theorie- und Praxiswissen. Werde Teil des Daheim-Erfolgskonzeptes von umfassender Pflege und Betreuung von Menschen. Weitere Informationen über [verein-daheim.de/Ausbildung](http://verein-daheim.de/Ausbildung)

# Einweihung Senioren-Hausgemeinschaft

in Varenzell



– Anzeige –



Der Blick aus dem Fenster zeigt die Nähe zum Varenseller Kloster. Die Wohnräume können die Bewohner individuell einrichten.



Mit harmonischen Farben abgestimmt ist auch der Sitzbereich im Erdgeschoss mit Blick auf die Terrasse.

barrierefreies Haus mit vielen Vorzügen. Jeder Wohnraum verfügt über ein eigenes geräumiges Badezimmer, dazu gibt es auf beiden Etagen Gemeinschaftsräume. „Zunächst ziehen elf Bewohner ein, dann wollen wir einen Monat Ruhe einkehren lassen bevor die weiteren Senioren zu uns kommen“, sagt Pflegedienstleiter Kevin Schubert. „Auf einer Wohnfläche von insgesamt 1.096 Quadratmetern sind 16 Zimmer und vier Wohnungen entstanden, die die Seni-



Das neue Gebäude des Vereins Dabeim befindet sich in Varenzell an der Hauptstraße 34. Nun können die Bewohner einziehen.

**WIR SUCHEN**  
**ANLAGENMECHANIKER (m/w/d)**



**PRINZ GmbH**  
Heizung Sanitär Lüftung Solar

Telefon: 05244 8952    Bahnhofstr. 98 / 33397 Rietberg  
post@prinz-heizungsbau.de    prinz-heizungsbau.de



**WISCHKE SEND**  
+ PARTNER  
ARCHITEKTEN INGENIEURE

REIHERWEG 15 VERL FON 05246-9247 0  
www.wischke.de



**LIEBELT**  
B ö d e n

**Liebelt Böden GmbH & Co. KG**

Erwitter Straße 145    Telefon: 0 2941 2 05-31  
59557 Lippstadt    Telefax: 0 2941 2 05-44

E-Mail: boeden@liebelt.de




**BEREITS 30 JAHRE ERFAHRUNG**  
RUND UM BAUPROJEKTE, VERMIETUNG UND CO.

Im Erlei 62 | Rietberg-Varenzell | Fon 05244 93 100  
www.vorderbrueggen-bau.de



## Einweihung Senioren-Hausgemeinschaft in Varesell

– Anzeige –



Segnung der Räume: Pastor Andreas Zander wird begleitet von Burkhard Kankowski und Susann Klingert.



Harmonisch gestaltet ist die gemütliche Sitzzecke in der ersten Etage, die für alle Bewohner zur Verfügung steht. Fotos: RSA/Addicks

oren m it i hren ei genen M ö- beln einrichten können. Dazu Gemeinschaftsräume, ein großer d avon i m Keller“, erklärte Bauherr Jens Niederschulte. Unter dem N amen „Hausgemeinschaft im Klosterdorf“ – den Namen hat die Wohngemeinschaft übr igens den i m benachbarten Kloster ansässigen Schwestern zu verdanken – möchte sich die Pflegestelle bald ganz daheim fühlen. „Die

Nähe zu dem Ort und zu den Menschen, die hier leben, ist uns sehr wichtig“, sagte Burkhard Kankowski.

Pastor Andreas Zander stellte insbesondere die Nähe zum

### **Die unmittelbare Nähe zum Kloster ist etwas besonderes**

Kloster Varesell in seiner Rede heraus. Es gelte, eine Brücke zu schlagen zur Abtei. Und

auch, wenn die Menschen, um die es in diesem Haus in Zukunft ginge, nämlich die Bewohner, nicht dabei sein konnten, hielt Zander die offizielle Einweihung und Segnung des Hauses für wichtig. „Denn wir setzen ein Vorzeichen, auch für die Menschen, die hier arbeiten und Verantwortung tragen“, so Zander und betonte: „Das Kreuz ist ein positives Vorzeichen, nicht nur in der Mathe-

matik.“ Und künftig werde die nahe Glocke täglich daran erinnern „Es geht um mehr. Es geht um den Menschen und um die Liebe zum Menschen.“ Anschließend verlas er ein paar Zeilen aus dem Lukas-Evangelium und die Schwestern aus dem Kloster Varesell, die zur Haussegnung vorbeigekommen waren, stimmten „Lobten Herrn“ an, als Pastor Zander mit Burkhard Kankowski und Susann Klingert, Mitglied der Daheim-Geschäftsleitung, durch die Räume des Hauses ging, um diese zu segnen.

Von Corona abgesehen lief alles mehr als glatt: Als Jens Niederschulte von dem Baugrundstück hörte, konnte er

### **Die gesamte Bauzeit verlief reibungslos**

Burkhard Kankowski schnell von der Idee überzeugen, dort ein Haus für eine Seniorenwohngemeinschaft zu bauen. „Schnell waren die ersten Pläne mit den Architekten aufs Papier gebracht und auch die Baugenehmigung wurde schnell erteilt“, berichtete der Bauherr. Im Dezember 2017 wurde das Grundstück an der

# Gütersloher Bauelemente GmbH

Fenster | Haustüren | Rolläden | Raffstoren

Carl-Bertelsmann-Str. 32 Tel. 052 41 / 232 90 15  
33332 Gütersloh Fax 052 41 / 232 97 25

info@guetersloher-bauelemente.de  
www.guetersloher-bauelemente.de



Auch im oberen Geschoss befindet sich eine geräumige Küche, in der auch gemeinsam gegessen werden kann.

Hauptstraße 34 gekauft, ein halbes Jahr später unterzeichnete der Verein Daheim den Mietvertrag. Im Januar 2019 wurde mit dem Bau begonnen und schon 13 Monate später an Daheim übergeben. „Ich freue mich, dass es jetzt losgehen kann und auf eine tolle

Zusammenarbeit“, so Niederschulte.

Eine der 65 Quadratmeter großen Wohnungen ist derzeit noch zu haben. Wer Interesse hat, kann sich an Daheim wenden unter der Telefonnummer 05241/709400 oder [info@verein-daheim.de](mailto:info@verein-daheim.de).



Eine barrierefreie Sitzbadewanne gibt es in dem Wohlfühlbad, mit ausreichend Platz zu allen Seiten für das Pflegepersonal.

Wir führten die  
Zimmerarbeiten aus!

50 Jahre

**Zimmerei**  
**Hubert Brüggenjürgen**  
GmbH

[www.zimmerei-brueggenjuergen.de](http://www.zimmerei-brueggenjuergen.de)

**Gaskamine**

Keramik • Naturstein • Baustoffe  
Gaskamine • Parkett

**Fliesenmarkt**  
Herberhold

[www.original-gaskamine.de](http://www.original-gaskamine.de)  
Lippstadt • Erwitler Str. 107  
Tel. 02941-17922 od. 23355



**M. & M.**  
**BIERMANN**

TISCHLEREI • INNENAUSBAU • ZIMMERTÜREN • BAUELEMENTE

Kösterknapp 17 • 33415 Verl  
Tel. 05207/30 12 • Fax 05207/30 01

E-Mail: [info@m-m-biermann.de](mailto:info@m-m-biermann.de)  
Internet: [www.m-m-biermann.de](http://www.m-m-biermann.de)

**ELEKTRO**  
**HANSMEIJER**

WIR WÜNSCHEN IN  
DEN NEUEN RÄUMEN  
VIEL ERFOLG.

Holunderstraße 29a | 33378 Rheda-Wiedenbrück  
Tel. 052 42 - 90 41-5 | [www.elektro-hansmeier.de](http://www.elektro-hansmeier.de)

## Gewinner der Safariland-Karten

Rietberg (mad). Der Rietberger Stadtanzeiger hatte in seiner vorigen Ausgabe Karten für das Safariland in Stukenbrock verlost. Die Resonanz aus unserer Leserschaft war groß, worüber wir uns sehr gefreut haben. Über jeweils zwei Karten wiederum können sich die Gewinner freuen. Viel Freude beim Besuch des Safarilandes wünschen wir Regine Wutke aus Druffel, Anne Thielecke aus Bokel und Margret Schlepphorst aus Mastholte mit ihren Begleitungen. Die Karten werden zugeschickt.



## Randalierer beschädigen Schulen

Neuenkirchen (sst). Bislang unbekannt Täter haben jeweils eine Fensterscheibe an der Grund- und Hauptschule an der Langen Straße in Neuenkirchen beschädigt. Den Erkenntnissen nach wurden die Scheiben mit Steinen eingeworfen. Ob sich die Täter anschließend auch in die Gebäude der beiden Schulen begeben haben und ob Gegenstände entwendet wurden, kann derzeit noch nicht gesagt werden. Auf Anfrage erklärte die Pressestelle der Kreispolizeibehörde, dass vermutlich nichts gestohlen wurde. Der Sachschaden der zerstörten Scheiben liegt bei 500 bis 1.000 Euro. Die Ermittlungen laufen noch. Vorübergehend ist die zerstörte Scheibe mit einer Holzplatte abgedeckt.

–Anzeige–



## Ein Desinfektionsmittel „to go“

Rietberg. Besonders in der Corona-Zeit hat man doch öfters einmal das Bedürfnis, sich die Hände zu reinigen. Praktisch für die Handtasche, den Schulrucksack oder die Einkaufstasche lässt sich Gelpop mit einem Haken ganz einfach befestigen und ist so jederzeit griffbereit. Die Halterungen, in denen die Fläschchen mit dem Desinfektionsmittel eingehängt werden, sind in der Tasche nicht nur leicht wiederzufinden, sondern auch außen montiert ein lustiger Hingucker, denn es gibt sie mit vielen verschiedenen Motiven. Zu bekommen sind die praktischen Begleiter für die Tasche bei Fenice Cosmetic in Rietberg, oder auch bestellbar übers Internet. Infos gibt es unter [www.gelpop.co.uk](http://www.gelpop.co.uk).

**Bestway - Frame Pools Steel Pro**  
verschiedene Größen  
von ..... Größen ..... **34,99** bis **499,99**

**Bestway - Fast Set Pool**  
mit aufblasbarem Rand  
verschiedene Größen, von ..... **24,99** bis **79,99**

**Bestway - Family Pool aufblasbar**  
201 x 150 x 51 cm ..... **15,99**  
262 x 175 x 51 cm ..... **17,99**  
305 x 183 x 56 cm ..... **29,99**

**Bestway - Planschbecken aufblasbar**  
Ø 61 bis 152 cm ..... ab **2,99**

**elektrische Luftpumpe**  
220 - 240 Volt ..... **11,99**

**Poolzubehör wie Chemie, Leitern, Filterpumpen, Filter, Kescher in großer Auswahl vorhanden!**

**Wasserpistolen**  
in vielen Größen, ab 3er-Pack ..... **0,99**

**Gießkanne**  
mit Brausevorsatz  
5 l ..... **2,79**  
10 l ..... **2,99**

**Sonnenschirme**  
**in allen Größen und Preislagen!**  
Ø 180 cm / 200 cm / 240 cm / 300 cm  
abknickbar ..... ab **7,99**

**Super Schnäppchen**  
**Sonderposten · Importpartien**  
**33397 Rietberg, Heinrich-Kuper-Straße 3**  
**33397 Mastholte, Alte Landstraße 8**  
**Vinnemeier GmbH**

# Seit 40 Jahren gestalten sie das Dorfleben aktiv mit

Jubiläum bei Familie Adelmann: Traditionsgaststätte im Ortskern von Mastholte feiert rundes Bestehen

„Hierzu haben wir uns einen Biergarten unter Berücksichtigung der Corona-Vorschriften ausgedacht“, so Norman Adelmann mit Gattin Bettina. „Wir konnten etliche Glückwünsche zu unserem Jubiläum schon seit den frühen Morgenstunden entgegennehmen“, berichten ebenfalls Inge und Dieter Adelmann, die vor 40 Jahren das Anwesen von Lehrer Ludwig Schumacher übernommen hatten. Im Mai 1980 begann Dieter Adelmann mit dem Teilumbau und am Montag vor dem traditionellen Jakobimarkt im Juli 1980 öffnete das renovierte Gasthaus seine Pforten. Der Großbrand am 18. März 1983 bescherte allen einen derben Rückschlag, sodass die komplette Gaststätte, das Restaurant und auch der Saal renoviert werden mussten. Gratulation kam auch vom ersten Bürger der Stadt Rietberg, der bestätigte, dass „mit etlichen Festen und Events das Haus Adelmann den Ort und die Stadt immer wieder mit

**Mastholte (hds). Seit 40 Jahren prägt die Gaststätte Adelmann im Ortskern von Mastholte das Geschehen rund um den Kirchturm mit. Dieses besondere Ereignis wurde nun von der ganzen Familie Adelmann mit zahlreichen Mitbürgern und Gratulanten gefeiert.**



*Freuen sich über die vielen Glückwünsche zum Jubiläum ihres Hotels: Norman und Bettina Adelmann mit Sohn Ben sowie Inge und Dieter Adelmann (v.l.).*

*Foto: RSA/Steg*

Leben erfüllt hat“, so Andreas Sunder. „Auch war die erforderliche Tischreservierung für beide Tage für die Jubiläumsfeier schon nach zwei Tagen ausgebucht“, erklärt Norman Adelmann. „Da haben wir

uns kurzerhand entschlossen um einen dritten Tag zu erweitern“. Wer möchte konnte zu einem traditionellen Jakobifrühstück in den Festsaal einkehren. Oder gegen Abend das Jakobischlemmerbuffet

mit Traditionsgerichten wie Rinderwurst, Rindfleisch oder Rinderzunge genießen.

Auch sind der Zigeunerball oder der Jakobimarkt zu nennen, die sich bei allen Besuchern großer Beliebtheit erfreuen. Oder die Karnevalssitzungen im eigenen Festsaal. Nicht zu vergessen die Veranstaltung mit dem Namen „Mastholte hilft“, bei der gewaltige Summen an Spenden zusammengesammelt sind. „Da sind wir auch stolz, dass wir und unser Team es immer wieder geschafft haben, diese Großveranstaltungen hier zu stemmen“, berichtet Norman Adelmann und verrät weiter, „der jetzige Biergarten in dieser Form soll erst einmal so bestehen bleiben und später mit den vorgeschriebenen Auflagen mit anderen Events gefüllt werden“. Sohn Norman Adelmann ist seit 1999 im elterlichen Betrieb tätig und sein Zuständigkeitsbereich sind Marketing, Veranstaltungs- und Eventplanungen sowie die Leitung des Hotelbetriebes.

## „Sommer am See“ startet im August wieder durch

Musik und beste Unterhaltung: Los geht es mit einem Poetry-Slam und „Die Höchste Eisenbahn“

**Mastholte.** Viele Monate konnten sowohl beim MusikZehner aus Langenberg als auch beim Team der Miniburg am Mastholter See keine Veranstaltungen stattfinden, dafür gab es je Menge Verschiebungen und Absagen. Das soll sich jetzt ändern. Beide Vereine veranstalten unter dem Motto „Sommer am See“ verschiedene Kulturveranstaltungen am Mastholter See.

Am 1. August soll es mit einem Poetry-Slam unter freiem Himmel losgehen. Moderiert wird der Abend von

Niko Sioulis. Das Publikum entscheidet, welche Slammer es an diesem Abend bis ins Finale schaffen und kann so den Ablauf der Veranstaltung selbst steuern.

Aus organisatorischen Gründen findet der Vorverkauf nur über die Homepage des KGB und über den Ticketdienstleister Eventim statt. „Wie vom Gesetzgeber gefordert, müssen wir die Daten der Besucher erfassen, damit mögliche Infektionsketten nachvollzogen werden können. Durch den Online-Verkauf können wir Ticketinhabern schon vor

der jeweiligen Veranstaltung die entsprechenden Formulare zum Ausfüllen zukommen lassen“, erklärt Sebastian Voß vom KGB Langenberg. Auf dem Gelände selbst gibt es ausschließlich Sitzplätze, mit reichlich Abstand zum Nachbarn. Gruppen oder Familien dürfen natürlich zusammen sitzen. „Am Ein- und Ausgang sowie auf den Toiletten und an den Verkaufsständen muss zudem eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden“, sagt Klaus Löppenberg vom MusikZehner.

Tickets können unter [www.kgb-langenberg.de/tickets](http://www.kgb-langenberg.de/tickets) bestellt werden.

[www.kgb-langenberg.de/tickets](http://www.kgb-langenberg.de/tickets) bestellt werden.

Bisher stehen folgende Veranstaltungstermine:

**Samstag, 1. August,** Poetry-Slam ab 17.30 Uhr, Einlass ab 16.30 Uhr.

**Sonntag, 2. August,** „Die Höchste Eisenbahn“ ab 18 Uhr, Einlass 17 Uhr.

Dienstag, 18. August, Fortuna Ehrenfeld (Kopfhörerkonzert) ab 19 Uhr, Einlass 18 Uhr.

**Sonntag, 23. August,** Sonntag am See (mit Jenobi und Staring Girl) ab 16 Uhr, Einlass 15 Uhr.

# Mit einer richtig starken Mannschaft geht es gut voran

Die SPD-Ortsverbände stellen ihre Kandidaten für die Kommunalwahl am 13. September vor

**Rietberg (mad).** Mit einer Mischung aus altbewährten und auch neuen Gesichtern geht die SPD in Rietberg und den Ortsteilen Mastholte und Neuenkirchen in die Kommunalwahlen am 13. September. Ein Team aus erfahrenen Sozialdemokraten sowie neuen Kandidaten mit frischen Ideen geht dann an den Start, um sich den vielen Aufgaben zu widmen. Im Ortsteil Rietberg kandidieren der junge Kandidat Roman Kollenberg (Wahlbezirk 15), Eike Rahlf (Wahlbezirk 13) und Henning Rahlf (Wahlbezirk 12) neben zwei erfahrenen Kandidaten Ferdinand Schumacher (Wahlbezirk 14) und Gerd Muhle (Wahlbezirk 11). Alle Kandidaten eint



Für Rietberg stellen sich die SPD-Mitglieder Gerd Muhle (v.l.), Ferdinand Schumacher, Henning Rahlf, Eike Rahlf und Roman Kollenberg zur Wahl. Fotos: privat

das Bestreben, dass der Ortsteil Rietberg, als kommerzielles und kulturelles Zentrum weiterentwickelt wird. Die Gastronomie in der Historischen Altstadt bietet die Voraussetzung dafür, dass auch durch den zunehmenden Fahrrad- und Tagestourismus das Geschäftsleben in der Rathausstraße eine Chance bekommt. Viele junge Rietberger möchten gerne in Rietberg, wenn es ihre Berufs- und Zukunftsplanungen ermöglichen, wohnen bleiben. Sie brauchen bezahlbaren Wohnraum, um diesen Wunsch realisieren zu können. Dafür

werden die Rietberger Kandidaten für den Rat Kante zeigen. In Mastholte wollen Stefanie Friesen (Wahlbezirk 3), Hans Peter Scharpenberg (Wahlbezirk 4), Christian Boehlau (Wahlbezirk 5) sowie Ursula

## Es geht um Themen, die die Rietberger bewegen

Ecks (Wahlbezirk 6) für die SPD ins Rennen gehen. Ein besonderes Anliegen ist ihnen die Umsetzung des geplanten Dorfplatzes in Mastholte. Die vorliegenden Pläne bieten eine gute Grundlage, um in aller Ruhe

und in großer Geschlossenheit die weiteren Entscheidungen zu treffen. Diese Einigkeit sollte auch für die Erarbeitung eines Konzeptes zur Weiterentwicklung des Schulgebäudes erzielt werden. Eine 30er-Zone für die gesamte Ortsdurchfahrt, die Einrichtung einer weiteren Bushaltestelle in Nähe der Feuerwehr und weitere barrierefreie Bushaltestellen sind weitere Beispiele, für die sich die SPD-Kandidaten einsetzen werden.

Für Neuenkirchen stellen sich Godehard Honold (Wahlbezirk 7), Ruth Schrewe (Wahlbezirk 8), Friedrich Prill (Wahlbezirk

9) und Wigbert Hamschmidt (Wahlbezirk 10) zur Wahl. Ein großes Thema ist in diesem Ortsteil natürlich noch die Glasfaser. Die Westumgehungen (L782n) soll nicht an der Konrad-Adenauer-Straße enden, denn dann würde sich der Verkehr durch den Ortskern wälzen. Auch die Wiederbelebung des kulturellen und sportlichen Dorflebens ist den Kandidaten ein Anliegen, wie zum Beispiel die Reaktivierung der Maitage oder auch die Erneuerung des Sportlerheims. Klima- und Umweltthemen stehen ebenfalls im Fokus.



Stefanie Friesen (v.l.), Christian Boehlau, Ursula Ecks und Hans-Peter Scharpenberg gehen für Mastholte an den Start.



Ruth Schrewe (v.l.), Friedrich Prill, Wigbert Hamschmidt und Godehard Honold setzen sich für Neuenkirchener Themen ein.



Am Stand vom Gut Kleinepähler aus Westerwiehe weckt besonders die Likörabteilung großes Interesse.



Wer mochte, konnte bei Jutta Heber (links) und Sabine Marschallek nach Herzenslust stöbern – fachkundige Beratung inklusive.

## Erstes Dämmershopping stärkt den Kundenkontakt

Mal wieder stöbern unter freiem Himmel – Premiere mit Corona-Regeln verlief reibungslos

Rietberg (hds). Das erste Dämmershopping kam einem kleinen Stadtfest schon sehr nahe, wenn da nicht die noch aktuellen Corona-Bestimmungen wären. Denn wer über den Bauernmarkt schlendern wollte, für den waren Mundschutz und Abstandsregeln angesagt. Hier hatten aber alle Besucher ein Einsehen und hielten sich an die Regeln.

Angebote hatten die 20 Stände reichlich: Da gab es köstlichen Honig, den die 50 Bienenvölker von Alfred Kaupenjohann aus Bokel fleißig von he mischen Wiesen gesammelt haben, oder schicke Dekorationen am Stand von Marita Jostkleigrew. „Wir sind froh, dass wir wieder rauskommen. Denn es fehlt uns ohne diesen Märkten einfach der Kundenkontakt“, sagte sie.

Die Geschäfte entlang der Rathausstraße hatten ihre Türen bis 20 Uhr geöffnet. Wer mochte, konnte hier und da

noch das eine oder andere Sommer-Schnäppchen machen. Die Straße wurde extra für den Durchgangsverkehr gesperrt, so dass man gefahrlos durch die Innenstadt schlendern konnte. Die Gastronomen boten kühle Getränke und leckeres Essen in gewohnter Qualität an und auch die feurigen Riesenwaffeln am Stand von Sophie Bitzan und André Duck weckten so manches Interesse. „Da ist dreimal soviel Teig enthalten wie in einer sonst üblichen Waffel, die man von der Kaffeetafel

her kennt“, verrät Sophie Bitzan. Wer mal eine andere Geschmacksrichtung kennen lernen wollte, für den gab es die Waffeln mit Käse oder herzhafter Paprika. „Wir probieren immer mal wieder etwas Neues aus“, sagte das Paar.

Dieses erste Dämmershopping und die verbundenen verlängerten Öffnungszeiten am vergangenen Freitag waren als Einstieg gedacht. Denkbar ist, dass dieses besondere Einkaufserlebnis in Rietbergs Stadtkern mehrmals im Jahr auf die Beine gestellt wird.



Frische Erdbeeren und pralle Kirschen am Stand von Florian Ebbesmeier aus Rietberg machten Appetit auf mehr.



Freut sich wieder auf den Kundenkontakt: Marita Jostkleigrew aus Rietberg.



Süßer Brotaufstrich von seinen fleißigen Bienenvölkern gab es bei Alfred Kaupenjohann aus Bokel.



**WAS ist das DENN?**

## „Niemand hat die Absicht, eine Mauer zu errichten“

Rietberg (dg). Dieser historische Satz (Walter Ulbricht, Juni 1961) kommt in Erinnerung, beim Betrachten dieses heimischen Bollwerks. Geht so Stadtplanung – ist das ernst gemeint? Eine zukunftsweisende Idee war mit der Niedrighaus-Siedlung fast vollendet.

Gelungene Architektur, sensible Flächenplanung, optisch in Ordnung. Ein schönes Stadt-Entree an der Wiedenbrücker Straße (alte B64) im Rietberger Westen. Doch damit nicht genug! Die Stadtplaner hatten noch zwei weitere Pfeile im Köcher, die sie zur Vollendung ziel-

sicher einsetzen. Ein Gebäudekoloss von überragender Höhe quer vor das gesamte Baugebiet. Weil sie das wohl selbst nicht schön fanden, versteckten sie alles hinter einer langen Mauer. Gratulation – toll gemacht! Ein zweites Gebiet wartet im direkten Anschluss auf seine

Bebauung. Fernab von allen Vorschriften tragen Rat und Verwaltung hier die Verantwortung. Sie müssen sich fragen, ob wir in Rietberg baulich so gestalten wollen. Anscheinend haben sie es schon getan. Das musste mal gesagt werden. Foto: RSA/Rehling

**OESTERWIEMANN GmbH**  
Behälter- und Apparatebau

Dieselstraße 15 info@oesterwiemann.de  
59329 Wadersloh www.oesterwiemann.de

☎ 02523. 9226-0 **echte Profis!**

- Fachbetrieb nach WHG**
- Öltankreinigung
  - Öltank- Montage - Demontage
  - Tankschutz
  - Tankbeschichtung
  - Auffangwannen nach WHG
  - Heizungsbau
  - Stahl- und Behälterbau

## Energetische Sanierung

Neue Broschüre vom Kreis Gütersloh ist da

Gütersloh. Wie ein Altbau energetisch saniert werden kann, ist ein komplexes Thema. Die neue ALTBAU-NEU-Broschüre soll Hausbesitzern dabei helfen, den Überblick nicht zu verlieren und ist Bestandteil eines umfangreichen Informations- und Beratungsangebotes, das der Kreis und die Kommunen im Rahmen der regionalen Initiative ALTBAU-NEU bereithalten. „Mit der neuen Broschüre möchten wir Hausbesitzern eine erste Orientierung geben und die weitere Planung erleichtern“, erklärt Lena Reimer, die seit April 2020 das Klimaschutzteam beim Kreis Gütersloh unterstützt. Die Broschüre thematisiert im

Vorfeld einer umfangreichen Gebäudesanierung wichtige Fragen rund um Dämmung, zukunftsfähige Techniken und Fördermöglichkeiten. Das Angebot reicht vom Internetportal ALTBAU-NEU mit aktuellen Fachinformationen bis hin zu kostengünstigen, neutralen Beratungsangeboten und Mitmach-Aktionen. „Ziel ist es, Hausbesitzer zu motivieren, ihre Häuser auf ein zukunftsfähiges und klimaschonendes Energieniveau zu bringen“, so Ursula Thering, Projektleiterin beim Kreis Gütersloh. Weitere Infos gibt es unter [www.alt-bau-neu.de/kreis-guetersloh](http://www.alt-bau-neu.de/kreis-guetersloh) oder bei der Koordinierungsstelle Energie und Klima unter 05241/852762.

**Gartengestaltung | Gartenpflege | Pflanzenhandel**

**DAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN:**

**AKTUELL**

**Heckenschnitt**

- Beratung, Planung und Gestaltung von Gartenanlagen
- Pflastern und Natursteinarbeiten
- Wasser im Garten (Teiche, Bachläufe etc.)
- Bauten aus Holz (Terrassen, Zäune etc.)
- Pflege von Gartenanlagen
- Pflanzungen und Rasenarbeiten
- Strauch- und Heckenschnitt
- Gartenabfallsorgung
- Baumfällarbeiten
- Obstbaumschnitt

**Firma Peter Daniel • Garten- und Landschaftsbau GmbH**  
Dorfheide 36 | Rheda-Wiedenbrück | Tel. 05242. 379871 0  
Fax 05242. 379871 1 | Mobil 0160. 180995 6 | [p.daniel-gaertner@web.de](mailto:p.daniel-gaertner@web.de)

# Kleinanzeigen



## Verkauf

**Hübsche** handgearbeitete, bestrickt, benähte Kuschelpuppen, unbespielt, für Baby bis große Kinder, versch. Gr., VB. Tel. 05246-8292590

**Brockhaus** Enzyklopädie 30-bändig, neuw. Leder mit Goldschnitt, Neuwert, gerne Rückfragen. Tel. 05246-8292590

**Deckenfluter** Edelstahl gebürstet, mit Lesearm, dimmbar, 50 €, Deckenlampe Edelstahl 36 x 36, satiniertes Glas, 20 €. Tel. 05244-5610

**Neuwertiges** Elektrofahrrad „Bata-vus“ im einwandfr. eien Z. ustand zu verk. Tel. 05244-2462

**MIELE** gut gebr. Waschmaschinen / Trockner mit Garantie zu fairen Preisen ab 180 bis 480 € und preisgünstiger Service für die nächsten Jahr. Hövelhof Tel. 05257-6081 ab 18.00 Uhr

**Heimtrainerfahrrad**, E.-Rasenmäher, Fahrrad-Hundeanhänger, Holzkohlegrill zu verk. Tel. 0157-70758345

**Wohn- u. Esszimmerschrank** Eiche furniert, B = 3,79 m, T = 0,58, H = 2,16 m, u. B = 1,87 m, T = 0,46, H = 1,90 m abzuholen, 350 €. Tel. 05258-3012

**Ca. 3 SRM** Br. enholz zu verkaufen. Tel.: 0171-3023474

**Tretauto** Merce. SL, 1-3 Ja., 100 €; Hunde-/Kleintier-Hütte 50 €; Aquari. 150 cm, 2x L ED-Licht, P ump., Luft, Heiz., Sand, Fische..., 170 €. Tel. 05258-6053671

## Wir schließen Ende August!

Alle Artikel bis zu **50%** reduziert!

Regale, Verkaufstheke und Inventar VHB.

**ALLES MUSS RAUS!**

**Foto - Lang**

Rathausstr. 20 • Tel. 98 8671

**Verkaufe** Getränketrucks 1:87, ca. 90 x verpackt + ca. 90 x unverpackt, Preis VHS. Tel. 0173-9097031 Mastholte

**Ikea** Kinderbett Kura mit Baldachin (blau) und neuer Matratze für 60 Euro. Tel. 0160-4846662

**Soda** Stream mit 3 Glaskaraffen zu verkaufen, 95 €. Tel: 05244-904731

**2 Herren-Lederjacken** (Rauhleder) Gr. 54, 1 x braun + 1 x blau / kaum getragen, Preis VHS. Tel. 0173-9097031 Mastholte

**Brillen - Kontaktlinsen**

**Schmidt Optik**

Augenoptikermeister

Rathausstr. 9 • ☎ 0 52 44 / 74 83

33397 RIETBERG

**Antiker** Schreibtisch Kiefer massiv, 130 x 67 x 82 cm, VHB 100 €. Tel. 0151-44559091

**Verkaufe** 1 T IP Hauswasserwerk 1200/25, m. Druckbehälter, Top-Funktion, pumpt c. a. 4 bar. Tel. 05246-935491

**Kinderfahrrad** Mountainbike 26 Zoll, Sloop ATX50, Shimano Ausstattung, hoher NP, guter Zustand, für 230 € VB. Tel. 05244-901846

**Damenfahrrad** mit hochwertiger Shimano Ausstattung und div. Extras, hoher NP, für 175 Euro VB. Tel. 05244-901846

**Eckgarnitur** in anthrazit mit 2 Spitzkissen, 288 x 233 cm, Füße in Chrom, Kopf-Armlehne verstellbar, VHB: 550 €. Tel. 05244-904731

**Herren-Trekkingrad** von K. TM, 28", R ahmenhöhe 53, Sattel/Reifen neu, guter Zustand, 21-Gang Shimano, 120 €. Tel. 0175-3631329

**Essgruppe** Nussbaum, Tisch 1 x 1 m, ausgekl. 1 x 2 m, 4 Stühle Bezug blau, hochwertig, Tisch 100 €, je Stuhl 50 €, zus. 260 €. Tel. 0175-3631329

**Teppichsauger** Vorwerk 40 €; Hi-Fi-Turm Philips, VB. Tel. 05244-3568

**Hessel Cateringservice**

Wir machen das für Sie.

Tel.: 05250/930-371

www.partyservice-hessel.de

**Eleganter** Tisch Nussbaum Echtholz-furnier, 1 x 1 m, ausgekl. 1 x 2 m, sehr gut verarbeitet, abgeschr. Kanten, 99 €. Tel. 0175-3631329

**Wir** verkaufen ein gut erhaltenes BMX 20" von Big Daddy rooster, weiß, leichte Gebrauchsspuren, Reifen und Bremsen ok. Tel. 0172-5874218

**BMX-Rad** 20 Zoll, weiß, von Big Daddy, gut erhalten zu verkaufen, 125 € VB. Tel. 05241-3072183 od. 0170-8788112

**Gasherd** 40 €; Fernglas 45 €; Häcksler VB; Werkzeug + Kl.-Masch., VB; Kühlschrank neu + E-Herd, VB; Tel. 05244-3568

**Gebrauchter** Scooter mit Kabine und Heizung zu verk., Preis VB. Tel. 0171-4106981

**HM** bestückte Kr. eissägeblätter 190/2,6/30/48 Zähne, 190/2,6/30/12 Zähne zu verk. Tel. 05246-935491 ab 18.00 Uhr

**Benzinrasenmäher** Einhell, geb., BG-PM 46S, mit Grasfangkorb, Top-Zustand, günstig zu v. erk. Tel. 05246-935491

**Miele** Waschmaschine, Trockner, Mangel und Schleuder, zus. 500 €. Tel. 0170-8063136

**Wippsäge** von Einhell, NP 550 €, 5x gebraucht, für 220 €; Gartenteichschale GFK, L 170 cm, B 100 cm, T 34 cm, 45 €. Tel. 0178-8095767

**Schülerschreibtisch** weiß, einfache Ausführung, mit 2 Schubfächern, 110 x 60 x 75 hoch, 10 €. Tel. 05244-8972

**Schaukel** aus Holz zu v. erkaufen, inkl. Rutsche, 2 neue Schaukeln, Strickleiter. Schaukel ist abgebaut. 75 € VB. Tel. 0171-3421228



## Kaufgesuche

**Wir** kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel. 03944-36160, www.wm-aw.de Wohnmobilcenter Am Wasserturm

rietberger-stadtanzeiger.de 



## Auto

**Fahrradträger** für Anhänger kuppung für 2 Räder, 100 €, zu verkaufen. Tel. 0171-9815351

**2 Fahrradhalter** für Dachträger Fabrikat Thule, Stück 15 €. Tel. 05244-8972

**Fahrradträger** für Anhänger kuppung für 2 Räder, 95 €. Tel. 05244-8972



## Immobilien



Horstmann immobilien

**VERMIETUNG  
BEWERTUNG  
VERKAUF**

Ihr Partner vor Ort  
Tel 05242/9806749

www.fh-immobilien.com

Lotto · Tabakwaren · Zeitschriften

Hasibe Öksüz ehemals M. Fuhrmann



**GESCHÄFTSSTELLE**

Annahmestelle für:

- Familienanzeigen
- Kleinanzeigen



Rathausstr. 61 · 33397 Rietberg · Tel. 0 52 44 / 76 30

**In 5 Schritten zum neuen Wohlfühlbad**

Wir garantieren Ihnen

- Beratung · Planung · verbindlicher Termin
- Ausführung mit staubarmer Umsetzung · Festpreis



**J. FREITÄGER**

zuverlässig. innovativ. individuell.

Am Postdamm 5 | 33397 Rietberg | Telefon: 05244 904646

E-Mail: info@freitaeger.com | [www.freitaeger.com](http://www.freitaeger.com)

**GARTENSERVICE**  
**PASCAL**  
**SIEBEN**

Zur Verstärkung im Bereich der Grünflächenpflege suchen wir  
**Mitarbeiter (m|w|d)**  
 in Voll-, Teilzeit oder auf 450€-Basis.

Rochusweg 30      Tel. 05244 902059  
 33397 Rietberg

**Wir machen auch Ihren Garten schön**

  
**Stellenmarkt/Jobs**

**Freundliche** und zuverlässige Reinigungskraft, 1x wöchentlich, für meinen anspruchsvollen Privathaushalt gesucht. Tel. 05244-904695

**Gebe** Nachhilfe in Englisch für alle Klassen und Schulen. Sehr gute Englischkenntnisse (A uslandsstudium). Tel: 0157-30720756

**Erfahrene** Schneiderin & Studentin näht & ändert Ihre liebsten Bekleidungsstücke. Faire + günstige Preise. Tel: 0157-30720756

**Ich** biete Nachhilfe für die Klassen 1 bis 7 an. In den Fächern Mathe, Deutsch & Geschichte. In Rietberg/Neuenkirchen. Tel. 0176-45712727

**Tischler** aus dem Fensterbau sucht neuen Wirkungskreis, gerne als Hausmeister. Zuschriften bitte an den RSA unter Chiffre-Nr. 1079/1.

**Nette** Putzhilfe für unseren 4-Personen-Haushalt einmal wöchentlich für ca. 3 Stunden gesucht. Tel.: 0170-2151627

**Suche** Putzhilfe auf Grund Behinderung. Ca. 3-4 Std./Woche in Westenholtz/Grenze Mastholte-Rietberg. Tel. 0151-51896295

**Reinigungskraft**, steuerpflichtig, für ein Objekt in Mastholte gesucht, AZ: montags bis samstags je 3,50 Std. ab 16.00 Uhr. A.D.U. Gebäudeservice Urban GmbH, Tel. 0151-11451146

**Beilagenhinweis**  
**Volle Auflage**  
 Euronics XXL  
 Wiedenstritt GmbH

**Teilaufgabe**  
 Küchen Schmidt

  
**Tiermarkt**

**4 grüne Ziegensittiche**, 4 Glanzsittiche, 2 gelbe Kanarien, 1 Boukesittich und 4 kleine Zwergwachteln aus Hobbyzucht zu verk. Tel. 0160-95505068

**Zwei** kleine schwarz-zweiweiße Katzen suchen ein liebevolles Zuhause. Wir sind auf dem Bauernhof geboren und sind handzähm. Tel. 0151-41805392

**Junge** und legereife junge Wellensittiche aus 2020 abzug. Tel. 02944-7185

**Jungkanarien** in gelb/orange zu verkaufen. Preis pro Tier 10 €. Tel. 0171-7447220

**Suche** ein Schönsittich-Pärchen. Tel. 0151-58890561

**2 kleine**, handzähme und verschmutzte Katzen suchen ein liebevolles Zuhause. Tel. 0151-41805392

  
**Mietsachen**

**Rietberg-Mastholte**: zentrale Lage, 2 Zi.-DG-Whg. 68 m<sup>2</sup>, mit Badewanne und Dusche und Einstellplatz, ab sofort oder später zu verm. Tel. 0172-4383399

**3 ZKB** mit Balkon 87 m<sup>2</sup>, neu renoviert, ab sofort in Mastholte zu vermieten, 520 € KM. Tel. 05246-81952

  
**Verloren/Gefunden**

**Optische** Sonnenbrille verloren zwischen Emsradweg, F. Lammenmühle und Bokeler Straße. Bitte melden unter 05244-70886



**Pflege ist Zukunft**

 LiA Pflege  
[www.pflege-lia.de](http://www.pflege-lia.de)

Wir bieten Ausbildungsmöglichkeiten ab dem 15.08.2020 und dem 01.09.2020 zum

**Pflegefachmann (m|w|d)**  
 oder  
**Altenpfleger (m|w|d)**

Bitte richtet eure schriftliche Bewerbung an

**LiA Pflege GmbH Verwaltung**  
 Neuenkirchener Straße 36  
 33332 Gütersloh

**Monteur (m/w/d) gesucht!**

**Fensterbau**  
**Arnold Kriener**

Kunststoff-Fenster und -Türen • Haustüren • Rollläden • Wintergärten  
 Eigene Fertigung und Montage  
 Lange Straße 74 • 33397 Rietberg-Neuenkirchen  
 Telefon (05244) 9254-5 • Telefax (05244) 1863



**amico**  
 PERSONALDIENSTE GmbH

**Komm ins Team!**

**Wir suchen für unsere Kunden in Rietberg und Umgebung:**

**Produktionshelfer (m/w/d)**  
**Tischler/-helfer (m/w/d)**  
**Schlosser/-helfer (m/w/d)**  
**Schweißer (m/w/d)**

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

**amico Personaldienste GmbH**  
 Tel.: 05244/90621-11  
[bewerbung@amico-personal.de](mailto:bewerbung@amico-personal.de)  
[www.amico-personal.de](http://www.amico-personal.de)



## Bekanntschäften

**Wbl.** NR sucht positiv e, sportliche, achtsame, fröhliche Freundin/in, 68-75 J., zum gem. Erleben! Tel. 05246-8292590

**Hallo** zusammen, da ich selber eine M50 fahre, suche ich Kontakte zu der Mofa/Moped-Szene aus Verl und Umgebung. Tel. 0176-22975507

**Mollige** Sie (46) sucht lieben Mann für Beziehung am Wochenende aus Rietberg. WhatsApp 0152 02445066



## Verschiedenes

**Weißer Ring e.V.** Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten. Außenstelle für den Kreis Gütersloh: Kathrin Baumhus, wrg-guetersloh@web.de, Opfertelefon: 0151-55164746

**Waschautomat,** Geschirrspüler, Kühlgerät, Elektroherd defekt? **Hausgeräte-Kundendienst** Bernd Oesterwiemann, Drosselweg 3, Rietberg. Tel. 0171-6733809 od. 05244-7674

**Qualifizierte** Tagesmutter für Kinder von 6 bis 12 Jahren hat in Varenzell noch Plätze frei. Tel. 0160-90231025

**Wer** spendet fürs Waisenhaus in Uganda Spielsachen, Schaukelpferd, Dreirad, Bobby Car, Roller usw.? Tel. 05244-77267

**Kaffeefullautomat** defekt? Kostenloser Abholer vice. Jura, DeLonghi, Miele, Saeco. **Hausgeräte-Kundendienst** Bernd Oesterwiemann, Drosselweg 3, Rietberg. Tel. 0171-6733809 od. 05244-7674

**Hebammenpraxis** Kleine Wunder - alles rund um die Schwangerschaft bis zum Ende von Baby's 1. Lebensjahr. Tel. 02944-973444 www.hpkleinewunder.de

**Wer** spendet fürs Waisenhaus in Uganda Baby-/Kinder-Kleidung (ab Gr. 50), Schuhe, Schlaf-/Pucksäcke, Decken usw.? Tel. 05244-77267

## Das ORIGINAL seit 1974.



**Danke** für die Blumen und Süßigkeiten zu unserer Silberhochzeit. Rolf und Silvia Edenfeld

**Nein,** - an der Technik liegt es nicht, - pures Können aus unserer Kegler-Sicht. 2x alle 9 war f. Rosa im Süßdosen-Sicht, - verwöhnte uns mit nem lecker Rindchen! Danke! 'DmZ'

**Das** Waisenhaus in Uganda braucht Ihre Hilfe. Benötigt wird alles rund um das Baby und Kind. Wer spendet etwas? Tel. 05244-77267

rietberger-stadtanzeiger.de 

## Kleinanzeigen

### Kleinanzeigen aufgeben

• Rietberger Stadtanzeiger  
Bokeler Str. 184, 33397 Rietberg-Bokel  
• www.rietberger-stadtanzeiger.de

• Lotto | Tabakwaren  
Zeitschriften Öksüz  
Rathausstr. 61, 33397 Rietberg

mit folgendem Inhalt sind **kostengebunden**:

- gewerbliche Kauf- oder Dienstleistungsgesuche bzw. Verkaufs- oder Dienstleistungsangebote
- Stellen- oder Jobangebote für bzw. Stellen- oder Jobgesuche von Erwachsenen (Jugendliche frei)
- Vermietungsangebote von Wohn- oder Geschäftsräumen
- Verkaufsangebote oder Kaufgesuche für Immobilien aller Art
- sonstige gewerbliche Kleinanzeigen

mit folgendem Inhalt sind bis zu vier Zeilen **kostenlos**:

- private Kaufgesuche oder Verkaufsangebote von Gebrauchsgütergegenständen sowie Gebrauchtfahrzeugen sowie Tieren
- Jobangebote für bzw. Jobgesuche von Jugendlichen bis einschließlich 18 Jahre, Schülern und Studenten
- Mietgesuche für privat genutzten Wohnraum
- private Bekannschaffts-gesuche oder -angebote
- sonstige private Kleinanzeigen

Aus organisatorischen Gründen können wir nur Kleinanzeigen annehmen, die auf diesem Coupon oder im Internet unter [www.rietberger-stadtanzeiger.de](http://www.rietberger-stadtanzeiger.de) aufgegeben werden. Aus Platzgründen veröffentlichen wir pro Absender und Ausgabe maximal **drei kostenlose Kleinanzeigen**. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir kostengebundene Kleinanzeigen oder private Kleinanzeigen mit mehr als vier Zeilen sowie Chiffreanzeigen nur bei sämtlichen Angaben zu Ihrer Bankverbindung abdrucken.



**Freut euch!**  
Der nächste

**RIETBERGER**  
*Stadtanzeiger*

erscheint am:

**13.08.2020**

**RIETBERGER**  
*Stadtanzeiger*

Herausgeber:  
PEINE Design & Marketing  
GmbH & Co. KG

Anschrift:  
Rietberger Stadtanzeiger  
Bokeler Straße 184, 33397 Rietberg-Bokel  
[www.rietberger-stadtanzeiger.de](http://www.rietberger-stadtanzeiger.de)

Anzeigen:  
Telefon: 05244. 960 91-98  
Telefax: 05244. 960 91-99  
[anzeigen@peine-design.de](mailto:anzeigen@peine-design.de)

Redaktion:  
Telefon: 05244. 960 91-92  
Telefax: 05244. 960 91-99  
[redaktion@peine-design.de](mailto:redaktion@peine-design.de)

Erscheinungsweise: kostenlos alle 14 Tage, donnerstags, im Stadtgebiet Rietberg, mit den Ortsteilen Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Varenzell und Westerwiehe.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: jeweils 17.00 Uhr, eine Woche vor dem Erscheinen.

Auflage: 12.500 Exemplare.  
Es gilt die Preisliste vom 1. September 2019.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Druckvorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Veröffentlichung und Kürzung derselben behalten wir uns vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers überein. Alle Rechte vorbehalten.  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Dies gilt insbesondere für Anzeigen.

Für eventuelle Schäden durch fehlerhafte Anzeigen wird Haftung nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises übernommen.

Absender (für eventuelle Rückfragen; bei unvollständigen Angaben keine Veröffentlichung):

## Coupon

Name: S \_\_\_\_\_ traße: \_\_\_\_\_

Ort: T \_\_\_\_\_ telefon: \_\_\_\_\_

Ich habe die oben stehenden Hinweise zu kostenpflichtigen und kostenlosen Anzeigen sorgfältig gelesen.

**Bei meiner Kleinanzeige im Rietberger Stadtanzeiger handelt es sich demnach um eine**

- kostenlose private Kleinanzeige mit bis zu vier Zeilen.
- private Kleinanzeige mit mehr als vier Zeilen (Grundgebühr: 15 €, zuzüglich 2 € für jede weitere Zeile).
- kostengebundene Kleinanzeige (Preise: 4 Zeilen: 24 € / 6 Zeilen: 32 € / 8 Zeilen: 40 €).
- Bitte geben Sie meiner Anzeige eine Chiffrenummer (Chiffregebühr: 18 € zusätzlich zum Anzeigenpreis).
- Ich bin einverstanden, dass Sie mittels SEPA Basislastschrift-Mandat sämtliche für meine Kleinanzeige anfallenden Gebühren von meinem Konto abbuchen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Meine Bankverbindung lautet:

Swift/BIC: Bank: \_\_\_\_\_

IBAN: Datum/Unterschr \_\_\_\_\_ ift: \_\_\_\_\_

Die Mandatsreferenz wird Ihnen separat mit der Rechnung mitgeteilt.

**Bitte veröffentlichen Sie meine Anzeige in der Rubrik:**

- Verkauf
- Automarkt
- Immobilien
- Verschiedenes
- Kaufgesuche
- Tiermarkt
- Bekannschäften
- Stellenmarkt, Jobs
- Mietsachen
- Verloren, Gefunden

**Anzeigentext:**

Bitte leserlich und in Blockbuchstaben schreiben. Jeder Wortzwischenraum zählt als ein Kästchen.

Nicht vergessen: Kontakt unter (Telefonnummer, Adresse oder Chiffre).



**CDU** RIETBERG

Heimat. Zukunft. Rietberg.

## Kostenloses iPad / Tablet für alle Schülerinnen und Schüler

„Gute Schule hört nicht beim Gebäude auf.“

Ein stimmiges Raumkonzept und moderner, digitaler Unterricht machen eine gute Schule aus. **Digitalisierung** ist kein fernes Zukunftsthema, sie ist längst im Schulalltag angekommen. Es reicht uns nicht, nur die Lehrkräfte mit digitalen Endgeräten auszurüsten. Rietbergs Schülerschaft darf bei der technischen Ausstattung nicht abgehängt werden. Unser Ziel ist es, in den nächsten Jahren jede Schülerin und jeden Schüler, spätestens ab der weiterführenden Schule, mit einem kostenlosen iPad / Tablet auszustatten.

### Gute Gründe fürs iPad / Tablet:

- **PRAKTISCH:** Viele Schulbücher und Hefte digital im iPad / Tablet. Keine schweren Schultaschen mehr.
- **MODERN:** Ergebnisse sekundenschnell teilen und präsentieren. Keine Folien und Tageslichtprojektoren mehr.
- **DURCHDACHT:** Wir haben ein Konzept für eine solide Finanzierung einer schrittweisen Einführung entwickelt.
- **GERECHT:** Bildungschancen unabhängig vom Geldbeutel der Eltern.
- **WETTBEWERBSFÄHIG:** Den Anschluss nicht verlieren. Viele Kommunen, z.B. Verl und Versmold, sind Rietberg einige Schritte voraus.
- **KRISENTAUGLICH:** Wie lange die Corona-Krise andauern wird, wissen wir nicht. Aber: Lernen auf Distanz ist mehr als ein kurzer Trend.

### Den Sprung nach vorne wagen:

Digitales Lernen ist kein Widerspruch zum klassischen Bücherwälzen. Digitales Lernen ist nur die moderne Form davon. Investieren wir in die Zukunft unserer Kinder!